

Stellenausschreibungen
K.u.U. Nr. 21/2020 vom 1. Dezember 2020

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:
www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **22. Dezember 2021** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Hinweis:

Die nächste (reguläre) Ausgabe des Amtsblattes Kultus und Unterricht erscheint am 8. Januar 2021.
Stellenausschreibungen für den Anhang „Stellenteil“ sollten der Redaktion laufend, jedoch spätestens in der ersten Kalenderwoche eines Monats übersandt werden, um in der nächsten Ausgabe zu erscheinen.
Der verbindliche Termin für den Redaktionsschluss des jeweils nächsten Amtsblattes ist generell der aktuellen Printausgabe zu entnehmen.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND
UND SPORT**

Beim der **Abteilung 3 - Allgemein bildende Schulen, Elementarbildung** - ist im **Referat 36 „Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, Inklusion“** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Zum Aufgabenbereich gehören Fachfragen Sonderpädagogischer Bildungs- und Beratungszentren - insbesondere Fragen der schulischen Bildung von jungen Menschen mit einem festgestellten Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot in den Förderschwerpunkten Lernen, emotionale und soziale Entwicklung sowie Querschnittsaufgaben wie zum Beispiel die fachliche Ausgestaltung des sonderpädagogischen Dienstes.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt Sonderpädagogik, Kenntnisse über die aktuellen Entwicklungsschwerpunkte in der Sonderpädagogik - insbesondere im Bereich der Inklusion, Interesse am Zusammenwirken mit Partnern und Diensten im Umfeld der Sonderpädagogik - insbesondere den Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe sowie der Arbeitsverwaltung und mit den allgemeinen Schulen im Hinblick auf die Etablierung inklusiver Bildungsangebote.

Erwartet werden ein hohes Maß an Teamfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement, kommunikative Kompetenz und Belastbarkeit sowie Verständnis für organisatorische und verwaltungstechnische Aufgaben. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Schulverwaltung.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 36, Herr Ministerialrat Sönke Asmussen, Telefon 0711/279-2567 oder -2562.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
- Personalreferat -
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Beim Ministerium ist in der **Stabsstelle „Steuerung ZSL und IBBW“** ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Im Rahmen des Qualitätskonzepts für das Bildungswesen in Baden-Württemberg wurden zum 1. März 2019 das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) sowie das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) errichtet. Die Aufgaben der Stabsstelle umfassen insbesondere die Klärung und Fortentwicklung der im Kultusministerium für den Bildungsbereich verfolgten Ziele

Stellenausschreibungen

des Qualitätskonzepts und der dazu notwendigen Maßnahmen, die Steuerung der Abstimmungsprozesse mit den Abteilungen des Kultusministeriums, gegenüber dem ZSL und dem IBBW sowie der Schulverwaltung, die Prüfung und Bewertung, Zusammenführung, Koordination sowie Setzung von Impulsen bezüglich betreffender Vorgänge und Themenbereiche und die Herstellung von Verbindlichkeit zwischen den einzelnen Akteuren.

Ihre Aufgaben sind insbesondere IT-Verfahren (Amtliche Schulverwaltung (ASV BW), Amtliche Schuldaten (ASD BW), LFB-online etc), Berufliche Orientierung, Bildungskettenvereinbarung, Drittmittelprojekte im Bereich der Beruflichen Orientierung, Koordinierung der haushaltsmäßigen Abwicklung der betreffenden Vorhaben, Mitwirkung bei Veröffentlichungen, Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der Schulverwaltung, (Bundes-) Ministerien, Institutionen wie z. B. Kommunalen Landesverbänden, Agentur für Arbeit, Projektträgern etc. Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Sie haben die Befähigung für ein Lehramt und verfügen über einen breiten fachlichen Erfahrungshintergrund.

Erwartet wird umfassende Systemkenntnis, möglichst auch im Bereich der administrativen Strukturen der Kultusverwaltung, um die Interessen des Kultusministeriums vertreten zu können, sowie im Bereich des Prozessmanagements, ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, überdurchschnittliches Engagement, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie die Fähigkeit, zu strukturieren und zu priorisieren und komplexe Sachverhalte vereinfacht und klar darzustellen. Affinität zu statistischen Fragen und Auswertungen ist erwünscht.

Nähere Auskünfte erteilen die Leiterin der Stabsstelle „Steuerung ZSL und IBBW“ Frau Ministerialdirigentin Sabine Frömke, Telefon 0711/279-2700 und ihr Stellvertreter Herr Ministerialrat Jürgen Striby, Telefon 0711/279-2572).

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
- Personalreferat -
Postfach 103442, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Karlsruhe

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist im **Referat 74 „Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen, Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren“** zum **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

für den Bereich **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** zunächst im Wege der Abordnung zu besetzen.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere Fachaufsicht, Steuerung und Koordinierung, Weiterentwicklung der Schularart Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum, Funktionsstellenbesetzungen von Schulleitungen für alle Schularten in der Zuständigkeit des Referats 74, Übernahme schulartübergreifender Aufgaben, Mitwirkung im Feld inklusiver Bildungsangebote, Bearbeitung von pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten von Schulen in freier Trägerschaft, Durchführung von Dienstbesprechungen mit Schulpädagoginnen und Schulpädagogen sowie Schulleitungen, Aufgaben im Bereich der Lehrereinstellung und Bedarfsplanung gegebenenfalls ausgeweitet für den Bereich allgemeine Schule.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt Sonderpädagogik. Erwartet werden, neben einer hervorragenden Bewährung im Schuldienst, vertiefte Kenntnisse bildungspolitischer Schwerpunkte und der aktuellen bildungspolitischen Strömungen in Baden-Württemberg sowie insbesondere der Entwicklungen an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Erfahrungen in Handlungsfeldern der Schulleitung, der Schulverwaltung, der Lehrerbildung und in der Qualitätsentwicklung / -sicherung von Schulen sind für diese Tätigkeit von Vorteil.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Zeitmanagement, Entscheidungs- wie Innovationsfreude, hohe Flexibilität, Bereitschaft zur Teamarbeit, Gestaltungsfähigkeit, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, die professionelle Leitung von Besprechungen (in Präsenz oder digital), Belastbarkeit, überdurchschnittliches Engagement sowie ein routinierter Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 74, Frau LRSD' in Ulrike Wolf, Telefon 0721/926-4475.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Regierungspräsidium Freiburg

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist im **Referat 75 „Allgemein bildende Gymnasien“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zunächst im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Übernahme von zwei Schulbezirken als Schulreferentin / Schulreferent (circa 16 Gymnasien und Privatschulen) einschließlich der allgemeinen fachlichen und pädagogischen Aufgaben in der Schulaufsicht dieser Schulen, landesweite Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium und den anderen Regierungspräsidien im Fach Sport, verantwortliche Mitarbeit bei den Belangen der Kursstufe und des Abiturs im Fach Sport, Bearbeitung rechtlicher Anfragen zum Thema Schulsport, Übernahme von Querschnittsaufgaben, insbesondere Mitarbeit im Bereich der Personalplanung und Lehrereinstellung.

Vorausgesetzt werden eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des Gymnasiums sowie eine profilierte Kenntnis im Fachbereich Sport. Erfahrungen in den Bereichen Schulentwicklung und Schulverwaltung sind von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Bengel -
Telefon 0761/208-6281.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Backnang

Beim Staatlichen Schulamt Backnang ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

im Fachbereich **Sekundarstufe I** zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder Realschulen oder Sekundarstufe I, eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit sowie Leitungserfahrungen möglichst in der Schulleitung. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Lehrerfortbildung oder in der Lehrerausbildung sowie in der Schulentwicklung.

Die Aufgabe umfasst neben der Wahrnehmung allgemeiner Aufgaben der Schulaufsicht insbesondere Fachaufgaben im Bereich der Sekundarstufe I und im Handlungsfeld Unterrichtsversorgung allgemeiner Schulen. Darüber hinaus zählt die Begleitung und Unterstützung von Schulen eines Sprengels in Fragen der datengestützten Schulentwicklung sowie bei aktuellen Vorhaben und Schulentwicklungsprozessen zum Aufgabengebiet.

Vorausgesetzt werden vertiefte Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Schwerpunkte und Entwicklungen sowie Erfahrungen im Umgang mit Prozessen der Schulentwicklung auch in regionalen Bezügen. Vernetztes Denken und Handeln, Teamfähigkeit, eine wertschätzende Grundhaltung, Innovationsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere wichtige Voraussetzungen sowie die Bereitschaft, sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten. Erwartet werden außerdem Kompetenzen in der Personalführung sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien und Online-Verfahren.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 sowie Frau Ltd. SAD'in Sabine Hagenmüller-Gehring, Staatliches Schulamt Backnang, Telefon 07191/3454-110.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Staatliches Schulamt Göppingen

Beim Staatlichen Schulamt Göppingen ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem späteren Ziel der Versetzung.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder an Grundschulen sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung. Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit oder der Schulverwaltung. Vertiefte Fachkenntnisse sowie vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte und Innovationsfelder der Schularten in Baden-Württemberg werden ebenfalls vorausgesetzt.

Das Aufgabenfeld umfasst neben allgemeinen Aufgaben der Schulaufsicht insbesondere die Betreuung von Schulen unterschiedlicher Schularten in einem regionalen Sprengel sowie die Übernahme allgemeiner Querschnittsaufgaben. Hierzu gehört insbesondere die Verantwortung für die Lehrereinstellung, Personalkoordination und Unterrichtsversorgung der Grundschulen im Schulamtsbezirk. Neben pädagogischen, fachlichen, schulartbezogenen und schulartübergreifenden Themen stellt auch die Begleitung und Unterstützung der Schulen in Fragen der datengestützten Schulentwicklung ein zentrales Handlungsfeld dar.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten und der eigenverantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben. Engagement und Belastbarkeit, Mobilität im Flächenschulamt sowie Flexibilität zur Übernahme weiterer Aufgabenfelder bei Bedarf sind erforderlich.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Herr Ltd. SAD Jörg Hofrichter, Staatliches Schulamt Göppingen, Telefon 07161/631500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Staatliches Schulamt Göppingen

Beim Staatlichen Schulamt Göppingen ist ab **1. August 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder an Grundschulen sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung. Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit oder der Schulverwaltung. Vertiefte Fachkenntnisse sowie vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte und Innovationsfelder der Schularten in Baden-Württemberg werden ebenfalls vorausgesetzt.

Das Arbeitsfeld umfasst neben den allgemeinen Aufgaben im Bereich Schulaufsicht auch die Qualitätsentwicklung und die Personalentwicklung von Grundschulen sowie die Lehrereinsatzplanung, die Organisation von Krankheitsvertretungen und das Zusammenwirken mit dem Regierungspräsidium bei der Lehrereinstellung von Schulen unterschiedlicher Schularten in einem regionalen Sprengel. Neben pädagogischen, fachlichen, schulartbezogenen und schulartübergreifenden Themen stellt auch die Begleitung und Unterstützung der Schulen in Fragen der datengestützten Schulentwicklung ein zentrales Handlungsfeld dar.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben. Engagement und Belastbarkeit, Mobilität im Flächenschulamt sowie Flexibilität zur Übernahme weiterer Aufgabenfelder bei Bedarf sind erforderlich.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Herr Ltd. SAD Jörg Hofrichter, Staatliches Schulamt Göppingen, Telefon 07161/631500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Staatliches Schulamt Heilbronn

Beim Staatlichen Schulamt Heilbronn ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den Fachbereich **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt der Sonderpädagogik sowie eine mehrjährige, sehr erfolgreiche Tätigkeit als Lehrkraft. Leitungserfahrung, möglichst in einer Schulleitung, sowie vielfältige Erfahrungen und vertiefte Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung der Schularten SBBZ und Grundschulen sind erwünscht. Erfahrungen im Bereich der Inklusion und des gemeinsamen Lernens von Schülerinnen und Schülern mit und ohne Behinderung sind von Vorteil.

Die Tätigkeit umfasst allgemeine Aufgaben der Schulaufsicht wie Personalressourcensteuerung, Betreuung eines Schulsprengels, Fach- und Querschnittsaufgaben sowie die Aufsicht von Schulentwicklungs- und Qualitätsentwicklungsprozessen unter Berücksichtigung evidenzbasierter Daten.

Erwartet werden Teamfähigkeit, vernetztes und innovatives Denken und Handeln, vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle bildungspolitische Entwicklungen sowie ausgeprägte Fähigkeit und absolute Bereitschaft für die Einarbeitung in neue bzw. andere Aufgabenbereiche. Daneben sind Kompetenzen in Beratung, Gesprächsführung, Konflikt- und Projektmanagement, eine hohe kommunikative Kompetenz, Aufgeschlossenheit für die Bearbeitung komplexer Innovations- und Verwaltungsvorgänge sowie ausgeprägte Fähigkeiten im Bereich EDV (Office-Programme und elektronische Kommunikationsplattformen) gefordert. Hohes Engagement und Belastbarkeit sowie die Fähigkeit, Aufgabenfelder hinsichtlich Bedeutung und Dringlichkeit zu priorisieren, Mobilität und Flexibilität werden vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Herrn Ltd. SAD Markus Wenz, Staatliches Schulamt Heilbronn, Telefon 07131/ 6437-735.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Schulamt Markdorf

Beim Staatlichen Schulamt Markdorf ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen sowie eine mehrjährige erfolgreichere Unterrichtspraxis, Leitungserfahrungen sind von Vorteil.

Das Aufgabengebiet umfasst die Begleitung und Unterstützung von Sprengelschulen in pädagogischen, fachlichen und schulartübergreifenden Fragestellungen. Die konkreten Arbeitsschwerpunkte werden innerhalb des Fachbereichs Grundschule abgestimmt und konkretisiert (Ganztagsschule, Inklusion, frühkindliche Bildung usw.).

Wichtige Grundlagen für diese Tätigkeit sind Kompetenzen in Fragen der Personalführung und des Verwaltungshandelns sowie die Sicherheit im Umgang mit unterschiedlichen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, sichere Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Innovationsbereitschaft und Flexibilität.

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle bildungspolitische Entwicklungen im Bereich der allgemeinbildenden Schulen sowie die Bereitschaft zur Übernahme von fachlichen Querschnittsaufgaben und besonderes Interesse an der Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Bildungssystems in der Region. Gute EDV-Kenntnisse sind eine unabdingbare Arbeitsgrundlage.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Hartmut Nill, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-2103 und Frau Amtsleiterin Carmen Huber, Staatliches Schulamt Markdorf, Telefon 07544/5097-110.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesmedienzentrum (LMZ) Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) mit seinen beiden Standorten Stuttgart und Karlsruhe ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, unterstützt Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung in medienpädagogischen Fragen, berät und bildet fort zu Multimedialechnik und bietet Schulen von Expertinnen und Experten geprüfte Medien für den Unterricht an. Zentraler Informationskanal des LMZ ist das pädagogisch ausgerichtete Internetportal www.lmz-bw.de, das sich insbesondere an Lehrkräfte als Zielgruppe wendet.

Beim LMZ ist voraussichtlich zum **1. Juli 2021** die Stelle der / des

Fachbereichsdirektorin / Fachbereichsdirektors (w / m / d) (100 %) (Bes. Gr. A 15)

am Landesmedienzentrum als Leiterin / Leiter des Fachbereichs Querschnitt zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Standortleitung Karlsruhe,
- Leitung der Abteilung Querschnitt mit den nachgeordneten Referaten Grundsatz und Innovation, Verwaltung (mit den Sachgebieten Personal, Finanzen, Organisation und Recht) und Öffentlichkeitsarbeit,
- zentrale Ansprechperson für die Belange der Stadt- und Kreismedienzentren in Baden-Württemberg,
- Leitung und Management von innovativen Projekten,
- direkte Vorgesetzte / direkter Vorgesetzter der Stabsstelle Datenschutz.

Es besteht die Möglichkeit, die Aufgabe eines stellvertretenden Direktors zu übernehmen (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Verwaltungsrat). Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt, auch bedingt durch einen angestrebten Organisationsentwicklungsprozess, vorbehalten.

Ihre Qualifikationen:

- In Betracht kommen Bewerberinnen / Bewerber mit der Befähigung für ein wissenschaftliches Lehramt, die neben einer mehrjährigen Unterrichtstätigkeit über umfangreiche Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen des Schul- und Bildungswesens von Baden-Württemberg verfügen,
- Erfahrungen und Kenntnisse aus den Bereichen Medienpädagogik, Mediendidaktik, Medienrecht und über die Herausforderungen der digitalen Transformation werden vorausgesetzt,
- von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich der schulischen Beratung oder als Multimediaberaterin / Multimediaberater bzw. als Netzwerkberaterin / Netzwerkberater,

- erwünscht sind außerdem eine breite und tiefe Systemkenntnis, Erfahrungen in den Bereichen Veränderungs-, Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagement sowie im Bereich Personal-, Führungskräfte- und Organisationsentwicklung,
- wünschenswert sind Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation sowie praktische Erfahrungen in der Jugend- und Erwachsenenbildung,
- die Bewerberin / der Bewerber sollte über ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Engagement sowie über ein großes Gestaltungs- und Innovationspotenzial verfügen,
- Verwaltungs- und Leitungserfahrung sind erwünscht, aber nicht Voraussetzung. Die Bereitschaft, Führungs- und Leitungsverantwortung zu übernehmen, wird vorausgesetzt.

Der Dienstposten ist zunächst im Rahmen einer Abordnung mit dem Ziel der Versetzung an das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (vorrangiger Dienort Karlsruhe) zu besetzen. Eine Abordnung erfordert, dass Bewerberinnen und Bewerber bereits im Dienst des Landes Baden-Württemberg beschäftigt sind.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Michael Zieher, Direktor des LMZ, E-Mail: zieher@lmz-bw.de, Telefon 0711/2850-700.

Hat das LMZ Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg über das Karriereportal unter

<https://www.mein-check-in.de/lmz-bw>

Stellenausschreibungen

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurück gesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

In **Abteilung 2 - Grundsatz, Aus- und Fortbildung, Pädagogische Querschnittsthemen** - im **Referat 23 „Personalentwicklung, Führungskräftequalifizierung“** ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zu besetzen. Der Dienstposten ist im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Referat 23 ist zuständig für die Personalentwicklung und Qualifizierung von schulischen Führungskräften sowie Aus-, Fort- und Weiterbildungspersonal. Dazu gehören die Entwicklung von Anforderungsprofilen sowie die Implementierung und Überprüfung von Personalentwicklungs- und Personalauswahlverfahren. Die Steuerung, Entwicklung, Durchführung und Überprüfung der Einhaltung von landesweit kohärenten Fortbildungsstandards, -konzeptionen und -maßnahmen gehören ebenso zum Aufgabengebiet wie die Entwicklung und Sicherstellung von Konzeptionen für Qualifizierungsmaßnahmen.

Ihre Schwerpunktaufgaben: Konzeption, Planung, Organisation und Auswertung von Fortbildungen und Veranstaltungen im Bereich Führungskräftequalifizierung und -entwicklung, Beratung (telefonisch, per E-Mail und persönlich) und Begleitung von Veranstaltungsleitungen und Teilnehmenden im Aufgabenbereich, Moderation und Durchführung von Veranstaltungen, Begleitung von Veranstaltungen und Fortbildungskonzeptionen, Weiterentwicklung von Fortbildungsformaten, Mitwirkung an der Planung und Umsetzung von Projekten, Mitarbeit bei referatsübergreifenden Themen und Konzeptionsaufträgen, Erstellen und Optimieren von Arbeitsprozessen.

Eine überwiegende Präsenz an der Außenstelle Comburg ist erforderlich. Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, mehrjährige Unterrichtserfahrung und vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen im Bereich der Schulen in Baden-Württemberg. Er-

fahrungen in der Aus- und / oder Fortbildung sind wünschenswert. Sie kennen die Strukturen der Schulverwaltung und sind bereit, sich in die neuen Strukturen einzuarbeiten. Sie bringen ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit mit. Sie haben eine rasche Auffassungsgabe, Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team, kommunizieren sicher in Wort und Schrift und sind bereit, sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen. Neben ausgeprägten kommunikativen und organisatorischen Kompetenzen verfügen Sie über den sicheren Umgang mit gängigen informationstechnischen Medien.

Angebot: verantwortungsvolle, interessante Aufgaben in einem motivierten und kollegial arbeitenden Team, Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW, flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referates 23, Frau Margit Maunz, E-Mail: Margit.Maunz@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Abteilung 1 (Kennziffer: 2020-15)
Neckarstraße 207, 70190 Stuttgart

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL) REGIONALSTELLEN

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Betriebswirtschaftslehre und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL wird der Tätigkeitsschwerpunkt in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen liegen mit Schwerpunkt auf der kaufmännischen Berufsschule und der Lernfeldkonzeption sowie in der Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Betriebswirtschaftslehre an Beruflichen Schulen, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in der kaufmännischen Berufsschule unter Anwendung des Lernfeldkonzeptes. Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von

Stellenausschreibungen

Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Übungsfirma / Juniorenfirma und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL wird der Tätigkeitsschwerpunkt in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen liegen sowie in der Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Betriebswirtschaftslehre an Beruflichen Schulen, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Übungs- und / oder Juniorenfirmenarbeit. Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung sowohl der ZSL-Regionalstelle Tübingen als auch des Regierungspräsidiums Tübingen in administrativen Tätigkeiten der Übungs- und Juniorenfirmenarbeit sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Elektrotechnik und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters werden die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen im Bereich Automatisierungstechnik, Industrie 4.0, Robotik und Cyberphysische Systeme liegen sowie in der Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiter-

entwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Elektrotechnik, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in unterschiedlichen Schularten - auch unter dem Einsatz digitaler Medien. Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Fertigungstechnik und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen im Bereich Industrie 4.0 und Automatisierungstechnik in der Metalltechnik. Dies beinhaltet die technische Entwicklung und Verkettung von Fertigungsmaschinen und Anlagen. Dazu zählen auch Kenntnisse in der CNC-Programmierung und CAD / CAM-Anwendung. Ferner wird die Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte erwartet. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Fertigungstechnik, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in unterschiedlichen Schularten - auch unter dem Einsatz digitaler Medien, sowie Unterrichtserfahrung mit Lernfabriken Industrie 4.0. Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Stellenausschreibungen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Nahrung, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL werden die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie die Mitwirkung in entsprechenden Fachteams liegen. Ein weiteres Tätigkeitsfeld ist die Beratung und Unterstützung der Beruflichen Schulen und deren Lehrkräfte im Fach Nahrung. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Nahrung an Beruflichen Schulen, sehr gute Fachkenntnisse und eine entsprechende mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Nahrung mit den Schwerpunkten Mehl und / oder Fleisch und / oder Hotel- und Gastronomie. Zudem werden Erfahrungen im fachlichen, methodisch-didaktischen und pädagogischen Bereich vorausgesetzt, vor allem bei der Umsetzung der individuellen Förderung im Berufsfeld Nahrung. Idealerweise sollten bereits Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Fortbildungen - gegebenenfalls in digitalen Formaten - vorhanden sein.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten, und Engagement im Bereich „innovative Lehr- und Lernformen im Nahrungunterricht“ wie z. B. „Sprachsensibler Fachunterricht“ bzw. „Unterrichten im Online-Format“. Ferner werden eine ausgeprägte Kommunikations-, Team-, Koordinations- und Organisationsfähigkeit und die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und Flexibilität erwartet sowie die Bereitschaft zur Kooperation mit Fachberatungen anderer Bereiche, auch in der landesweiten Koordination von Fortbildungen im Fach Nahrung. Eine ständige Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich fortlaufend weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Spanisch und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL wird der Tätigkeitsschwerpunkt in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sein sowie die Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Spanisch an Beruflichen Schulen, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung vor allem im beruflichen Vollzeitbereich, Erfahrungen mit digitalen Lernmedien im Unterricht (Tablets, Lernplattformen) und Kenntnisse in der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich Lehrerfortbildung an Beruflichen Schulen für das Fach Volks- und Betriebswirtschaftslehre (nicht-kaufmännisch) und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL wird der Tätigkeitsschwerpunkt in der Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen liegen sowie in der Beratung und Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung von Unterricht, insbesondere bei der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Projekte. Weitere Aufgabenbereiche sind die Mitarbeit in entsprechenden Fachteams, in Bildungsplankommissionen, beim Landeslehrerprüfungsamt und bei Bedarf in der Lehrkräfteausbildung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Fach Volks- und Betriebswirtschaftslehre (nicht-kaufmännisch) an Beruflichen Schulen, sehr gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in unterschiedlichen Schularten - auch unter Einsatz digitaler Medien. Idealerweise sind Erfahrungen in der Planung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, auch in Online-Formaten, vorhanden.

Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Unterstützung der ZSL-Regionalstelle Tübingen in administrativen Tätigkeiten sowie Teamfähigkeit, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie die Fähigkeit zu empathischer Kommunikation. Eine fortwährende Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten sowie die Bereitschaft, sich beständig weiter zu professionalisieren, sind selbstverständlich.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Nähere Auskünfte erteilt Herr Studiendirektor Michael Bayha, Telefon 07071/1368-204.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Stellenausschreibungen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Englisch, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Englisch. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Englisch, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Mathematik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Mathematik. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Mathematik, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die

Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Physik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Physik. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Physik, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Biologie, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Biologie. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Biologie, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurch-

Stellenausschreibungen

schnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Geographie, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Geographie. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Geographie, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Chemie, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Chemie. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultät im Fach Chemie, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die

sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Naturwissenschaft und Technik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen auf Basis der Bildungspläne für das Profillfach und die Kursstufe sowie in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Naturwissenschaft und Technik. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis im Profillfach in allen Klassenstufen sowie umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse.

Erwartet werden darüber hinaus eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, die sich aus dem gültigen Bildungsplan und der Kompetenzorientierung ergeben sowie fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, außerdem überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Nähere Auskünfte erteilt Frau Judit Löffler, E-Mail: judit.loeffler@zsl-rs-tue.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Stellenausschreibungen

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Freiburg

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der Regionalstelle Freiburg ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

im Arbeitsfeld Gymnasium mit einem Beschäftigungsumfang von 40 % zunächst für die Dauer von zwei Jahren im Wege der Abordnung zu besetzen.

Ihre Schwerpunktaufgaben: fachübergreifende Steuerung der Aus- und Fortbildung in der ZSL-Region für die jeweilige Schulart, Fortbildungsplanungen (Durchführung und Teilnahme an regionalen Planungs- und Koordinierungssitzungen des ZSL), Ressourcensteuerung (in Kooperation mit Arbeitsfeld 1 / Verwaltung), Steuerung der Fortbildungsangebote (mittelfristige Planungen, Regelung der Eingaben in LFB-Online), Verantwortung für laufende Fortbildungsmaßnahmen während des Transferprozesses (kommendes Schuljahr), Steuerung der Zusammenarbeit zwischen den Regionalstellen, Seminaren und Schulen, Betreuung und Steuerung zentraler Fortbildungsprojekte des ZSL auf regionaler Ebene (z. B. Digitalisierungsprojekte etc.) in Kooperation mit den regionalen Fachteams, regelmäßige Dienstbesprechungen mit den regionalen Fachteamleiterinnen und Fachteamleitern und ggf. den Fachteams, regelmäßige Dienstbesprechungen mit den Seminarleitungen, Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für die Personalvertretungen im Zusammenhang mit der Genehmigung von Fortbildungsmaßnahmen, Unterstützung der Schulen bei der eigenen Fortbildungsplanung und Bedarfsentwicklung, Genehmigung der Fachberater-Berichte und Übermittlung der Gesamtanrechnungen an das personalaktenführende Regierungspräsidium, Kooperationen auf regionaler Ebene mit der Schulaufsicht auf der operativen Ebene, Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für außerschulische Kooperationspartner (in Kooperation mit LPU), z. B. Hochschulen, Stiftungen, Wirtschaft, Arbeitsagenturen etc., Kooperation mit den Arbeitsfeldleitungen der anderen Regionalstellen.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes gymnasiales Lehramtsstudium. Sie haben mehrjährige Erfahrung innerhalb des Schulsystems. Sie haben mehrjährige Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung oder ähnlicher Tätigkeitsbereiche. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in den Bereichen der Lehrkräftefort- und -ausbildung. Sie bringen eine vertiefte und langjährige Expertise im Bereich der Steuerung und Koordination von Fortbildungs- oder Beratungsteams mit. Sie haben eine rasche Auffassungsgabe, verfügen über eine hohe Belastbarkeit, Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team und kommunizieren sicher in Wort und Schrift. Erwartet wird überdurchschnittliches Engagement, ergebnisorientiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit sowie die Bereitschaft, sich schnell in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten und sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen. Sie kommunizieren auch über die Grenzen des Arbeitsfelds hinaus mündlich und schriftlich gleichermaßen gewandt und adressatenorientiert und können mit

den gängigen informationstechnischen Medien und Programmen sicher umgehen.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin der Regionalstelle Frau Silke Donnermeyer, Telefon 0761/59554-200, E-Mail: silke.donnermeyer-weisser@zsl-rs-fr.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter Angabe der *Kennziffer 2020-22* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Abteilung 1

Neckarstraße 207, 70190 Stuttgart

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Laupheim (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters
(Bes. Gr. A 12 + Zulage)**

für das Fach **Sachunterricht** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Ausbildung im Rahmen der Fachdidaktik und des Wahlmoduls mit fachdidaktischen, fachtheoretischen und fachpraktischen Inhalten des Unterrichtsfaches Sachunterricht,
- die Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Fachbereichs Sachunterricht,
- die Beteiligung an bestehenden Kooperationen im Fach,
- die Betreuung des Fachraums sowie
- die Bereitschaft zur Einarbeitung neuer Lehrkräfte.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskunft erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07392/967-50.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstr. 113, 72072 Tübingen

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Laupheim (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters
(Bes. Gr. A 12 + Zulage)**

für das Fach **Medienbildung** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Konzeption, Koordinierung und Durchführung sowie Weiterentwicklung der Medienausbildung am Seminar sowie
- Betreuung des pädagogischen Lehrnetzes sowie der mobilen Endgeräte und der Lern-, Informations- und Kommunikationsplattform des Seminars.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Erfahrungen mit Theorie und Praxis des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht sowie
- Kenntnisse bezüglich der Betreuung und des Einsatzes mobiler Endgeräte.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Stellenausschreibungen

Nähere Auskunft erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07392/967-50.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem
Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstr. 113, 72072 Tübingen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (WERKREAL-, HAUPT- SOWIE REALSCHULEN AUCH MIT GRUNDSCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Schwäbisch Gmünd (Werkreal-, Haupt- sowie Realschulen auch mit Grundschulen)

Beim Seminar ist zum **1. Februar 2021** der Dienstposten
einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Bes. Gr. A 13 + Zulage / Bes. Gr. A 12 + Zulage)

für das **Fach Biologie** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung
des Kultusministeriums für das Lehramt Werkreal-,
Haupt- und Realschule in Kooperation mit den Ausbil-
dungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprü-
fungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht
und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssi-
cherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Koordination der Ausbildung am Seminar im Fach
Biologie,
- die konzeptionelle Weiterentwicklung fachdidaktischer
Aspekte,
- die Kooperation mit Partnern und Institutionen mit Re-
levanz für Ausbildung und Fortbildung im Fach Biolo-
gie,
- Mitwirkung bei den Lehrgängen für den horizontalen
Laufbahnwechsel.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit
überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Stu-
dium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch
ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen
oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfas-
sende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Erfahrungen in der Lehrkräfteausbildung und Beratung
von Unterricht,
- Erfahrungen in Lehrkräftefortbildung sowie
Erfahrungen in der Bildungsplanarbeit.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei
Jahre an das Staatliche Seminar für Ausbildung und Fort-
bildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rah-
men ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07171/602700.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem
Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Marie-Curie-Straße 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Rottweil (Werkreal-, Haupt- sowie Realschulen auch mit Grundschulen)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Seminarschulrätin / Seminarschulrat) (Bes. Gr. A 13)

für den **Bereich Deutsch - Lehramt Grundschule an
Grund-, Werkreal- und Hauptschulen** zunächst im
Wege der Abordnung zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters
ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung
des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in en-
ger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubil-
den und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht
und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssi-
cherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu überneh-
men.

Stellenausschreibungen

Bereichsleiterinnen / Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen des Hauptamtes an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- bzw. Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben und unterstützen die Seminarleitung in der Verwaltung des Seminars

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im Bereich Deutsch - Lehramt Grundschule, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst sowie die Kooperation mit dem Bereich Deutsch - Lehramt WHRS
- umfasst die Tätigkeit einen Lehrauftrag in der Fachdidaktik Deutsch Grundschule sowie Pädagogik,
- umfasst die Tätigkeit Fortbildungsangelegenheiten, die sich auf zukünftige Aufgabenstellungen des Seminars im Kontext der Entwicklungen des Qualitätskonzeptes beziehen,
- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,
- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet. Es können ihr / ihm weitere Aufgaben übertragen werden. Eine aufgabenorientierte Präsenz am Seminar ist eine Selbstverständlichkeit. Die Identifikation mit dem Leitbild des Seminars wird vorausgesetzt. Erfahrungen in der Organisation komplexer Sachverhalte sind unbedingt erwünscht.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtspraxis sowie
- eine mindestens dreijährige erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder gleichwertige Leistungen

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0741/243-2503.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Freiburg
Munzingerstraße 1, 79111 Freiburg

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM UND SONDERPÄDAGOGIK)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Studiendirektor / Studiendirektorin) (Bes. Gr. A 15)

zunächst im Wege der Abordnung für den Bereich **Gesellschaftswissenschaften, Religion / Ethik** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- bzw. Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben und unterstützen die Seminarleitung in der Verwaltung des Seminars.

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im Bereich Gesellschaftswissenschaften, Religion / Ethik, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,
- umfasst die Tätigkeit Fortbildungsangelegenheiten, die sich auf zukünftige Aufgabenstellungen des Seminars im Kontext der Entwicklungen des Qualitätskonzeptes beziehen,
- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,

Stellenausschreibungen

- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet. Es können ihr / ihm weitere Aufgaben übertragen werden. Eine aufgabenorientierte Präsenz am Seminar ist eine Selbstverständlichkeit. Die Identifikation mit dem Leitbild des Seminars wird vorausgesetzt. Erfahrungen mit der Organisation komplexer Sachverhalte sind unbedingt erwünscht.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine ihren Aufgaben förderliche, grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtspraxis sowie
- eine mindestens dreijährige erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder gleichwertigen Leistungen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/137867-76

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Stuttgart
Königstr.14, 70173 Stuttgart

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heidelberg (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Sonderpädagogik)

Beim Seminar (Abteilung Sonderpädagogik) ist ab **April 2021** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiter
(Seminarschulrätin / Seminarschulrat)
(Bes. Gr. A 14)

zunächst im Wege der Abordnung für die **sonderpädagogischen Schwerpunkte Sprache, Hören, Lernen bei Blindheit und Sehbehinderung** zu besetzen.

Aufgabe der Bereichsleiterin / des Bereichsleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit der Schulverwaltung und den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Unterricht und Schule im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Aus- und Fortbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Leitung, die Personalführung und Personalgewinnung, die Koordination sowie die inhaltliche Weiterentwicklung des Bereichs mit den sonderpädagogischen Schwerpunkten Sprache, Hören sowie Lernen bei Blindheit und Sehbehinderung,
- die Koordinierung der Kooperation mit den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte sowie den Hochschulen und weiteren Partnern,
- Konzeptbildungsprozesse der systembezogenen Weiterentwicklungen im Bereich der Sonderpädagogik sowie
- organisatorische und verwaltungstechnische Aufgabenstellungen.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern wird die Bereitschaft erwartet, Führungsverantwortung zu übernehmen und die Leitung der Abteilung Sonderpädagogik aktiv bei der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung zu unterstützen. Es werden vertiefte Kenntnisse in den sonderpädagogischen Schwerpunkten Sprache, Hören und Lernen bei Blindheit und Sehbehinderung sowie in verschiedenen weiteren Handlungsfeldern der Sonderpädagogik (Sonderpädagogische Diagnostik, Sonderpädagogischer Dienst, Inklusive Bildung, Kooperation, Frühkindliche Bildung, Berufliche Bildung) erwartet und die Bereitschaft, diese Fachexpertise im Rahmen der Aus- und Fortbildung einzubringen. Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und der Qualitätssicherung sind erwünscht. Erwartet werden außerdem ein teamorientiertes Führungsverständnis, die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und die konstruktive Zusammenarbeit mit allen an der Ausbildung im Vorbereitungsdienst Beteiligten sowie die Bereitschaft, sich auch in wechselnde Aufgabengebiete einzuarbeiten und im Rahmen des Wissensmanagements Arbeitsabläufe in Prozessbeschreibungen zu dokumentieren.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine mindestens fünfjährige Schul- und Unterrichtspraxis,
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige Tätigkeit in der Aus- und Fortbildung.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Ltd. RSD Thomas Stöppler,
Telefon 0711/21859-340.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Mannheim
Augustaanlage 67, 68165 Mannheim

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN UND GYMNASIUM)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium - Abtei- lung Berufliche Schulen)

Beim Seminar (Abteilung Berufliche Schulen) ist ab **Januar 2021** ein

Lehrauftrag für **Spanisch**

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert ist zusätzlich

- die Beschäftigung mit didaktischen Fragen im Fach Spanisch sowie
- die Teilnahme an einer berufsbegleitenden Einführung / Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0751/501-8490.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstr. 113, 72072 Tübingen

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium - Abteilung Berufliche Schulen) St-Longinus-Str. 3, 88250 Weingarten zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium - Abtei- lung Berufliche Schulen)

Beim Seminar (Abteilung Berufliche Schulen) ist ab **Januar 2021** ein

Lehrauftrag für **Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen**

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert ist zusätzlich

- eine umfassende digitale Kompetenz sowie
- die Teilnahme an einer berufsbegleitenden Einführung / Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0751/501-8490.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstr. 113, 72072 Tübingen

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium - Abteilung Berufliche Schulen) St-Longinus-Str. 3, 88250 Weingarten zu senden.

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **September 2021** ein

Lehrauftrag für **Berufspraktischer Unterricht, Fahrzeugtechnik**

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Interesse an fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsbereichs sowie
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufs begleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0721/60591-201

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Karlsruhe
Benzstraße 1, 76185 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

BUNDESVERWALTUNGSAMT - ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN -

- Zweitausschreibung -

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Schulleiterstelle ausgeschrieben:

Jeweils zum 1. August 2021

Deutsche Schule Tokyo Yokohama **Japan**

Deutschsprachige Schule

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 408

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Fachhochschulreife

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Shanghai Yangpu **China**

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 228

Deutsches Internationales Abitur

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Voraussichtlich zum 1. August 2021

Deutsche Schule Mexiko-Stadt (Lomas Verdes) **Mexiko**

Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 713

Deutsches Sprachdiplom der KMK I und II

Deutsches Internationales Abitur

Landeseigener Schulabschluss Sekundarstufe II

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Stellenausschreibungen

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Bewerbungsschluss ist jeweils der 20. Dezember 2020.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungsgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend **auf dem Dienstweg** in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung ohne Einhaltung des Dienstweges

- dem Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie
- dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (persönlich an Herrn Reuther), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Informationen für Lehrerinnen / Lehrer > Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Weitere Informationen können im Internet unter www.bundesverwaltungsamt.de entnommen werden.

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter <http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schul leit/fb einf/> eingestellt.

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71552 Backnang, Schillerschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

71570 Oppenweiler, Murrta-Schule Oppenweiler, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71126 Gäufelden, Grundschule Tailfingen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73033 Göppingen, Janusz-Korczak-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 3. August 2022.

73529 Schwäbisch Gmünd, Römerschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13.

75325 Schwäbisch Gmünd, Grundschule, Rauchbeinschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

72649 Wolfschlugen, Grundschule Wolfschlugen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76337 Waldronn, Wald-Grundschule Etzenrot, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68723 Plankstadt, Friedrich-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75173 Pforzheim, Weiherberg-Schule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2021.

75228 Ispringen, Otto-Riehm-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14.

71292 Friolzheim, Grundschule Friolzheim, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2021.

Rücknahme K.u.U. 19/2020, S. P 377

75217 Birkenfeld, Ludwig-Uhland-Schule, Rektor / Rektorin, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76532 Baden-Baden, Theodor-Heuss-Schule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

72250 Freudenstadt, Kepler-Werkrealschule Freudenstadt, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

76547 Sinzheim, Grundschule Kartung-Winden, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78054 Villingen-Schwenningen, Gartenschule Schwenningen, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79258 Hartheim a. Rh., Alemannenschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

79100 Freiburg i. Br., Karoline-Kaspar-Schule, Grundschule im Stadtteil Vauban, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78224 Singen, Johann-Peter-Hebel-Schule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

78564 Wehingen, Schloßbergschule, Grundschule Wehingen und Werkrealschule Heuberg, Konrektorin / Konrektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

78600 Kolbingen, Wachtfelsschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

78532 Tuttlingen, Schrotenschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

78194 Immendingen, Schlossschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

78467 Konstanz, Grundschule Wollmatingen, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

78315 Radolfzell, Grundschule Güttingen, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. Februar 2021.

Stellenausschreibungen

78647 Trossingen, Friedensschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

78532 Tuttlingen, Schildrainschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79576 Weil am Rhein, Rheinschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021.

79677 Schönau im Schwarzwald, Buchenbrandschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

79807 Lottstetten, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2021.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 284

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77790 Steinach, Georg-Schöner-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89129 Langenau, Ludwig-Uhland-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Vorbehaltlich des Freiwerdens der Stelle ist darüber hinaus die Beförderungssperre von zurzeit neun Monaten zu beachten.

89075 Ulm, Schulzentrum Nord, Eduard-Mörke-Schule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021.

89195 Staig, Nachbarschaftsgrundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 13. September 2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. Oktober 2022 zu rechnen und beträgt zurzeit neun Monate.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88410 Bad Wurzach, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73450 Neresheim, Härtsfeldschule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

74736 Hardheim, Walter-Hohmann-Schulverbund, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75217 Birkenfeld, Ludwig-Uhland-Schule, Grund- und Werkrealschule mit Realschule, Rektor / Rektorin, A 15, zum 1. August 2021.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69117 Heidelberg, Theodor-Heuss-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14.

68219 Mannheim, Konrad-Duden-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

72213 Altensteig, Friedrich-Boysen-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Stellenausschreibungen

75382 Althengstett, Realschule Althengstett, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

75203 Königsbach-Stein, Willy-Brandt-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

75417 Mühlacker, Mörike-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

72202 Nagold, Christiane-Herzog-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

75175 Pforzheim, Konrad-Adenauer-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

75172 Pforzheim, Osterfeld-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76448 Durmersheim, Realschule Durmersheim, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

88630 Pfullendorf, Realschule am Eichberg, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88400 Biberach, Dollinger-Realschule, Realschulabteilungsleiterin / Realschulabteilungsleiter, A 14.

88471 Laupheim, Friedrich-Adler-Realschule, Realschulabteilungsleiterin / Realschulabteilungsleiter, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88048 Friedrichshafen, Realschule Ailingen, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. Februar 2021.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71332 Waiblingen, Christian-Morgenstern-Schule Waiblingen, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73312 Geislingen an der Steige, Bodelschwingh-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70180 Stuttgart, Immenhoferschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Hören, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

70499 Stuttgart, Seelachschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung).

Berichtigung K.u.U. 15-16/2020, S. P 292

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74336 Brackenheim, Henry-Miller-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14. ~~Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.~~

74172 Neckarsulm, Pestalozzischule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14. ~~Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.~~

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69469 Weinheim, Maria-Montessori-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75385 Bad Teinach-Zavelstein, Karl-Georg-Haldenwang-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 15.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77723 Gengenbach, Geschwister-Scholl-Schule II, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89075 Ulm, Hans-Lebrecht-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Schülerinnen und Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88353 Kißlegg, Albert-Schweitzer-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 15.

88239 Wangen i. A., Martinstorschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72760 Reutlingen, Gutenberg-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14, zum 1. August 2021.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71334 Waiblingen, Salier-Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 13. September 2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 12. September 2022 zu rechnen und beträgt zur Zeit neun Monate.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71665 Vaihingen an der Enz, Schlossbergschule Vaihingen an der Enz, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69242 Mühlhausen, Kraichgauschule Mühlhausen, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76437 Rastatt, Karlschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15 zum 1. August 2021.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78567 Fridingen an der Donau, Gemeinschaftsschule
Obere Donau, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemein-
schaftsschulrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August
2021.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72131 Ofterdingen, Burghof-Schule, Gemein-
schaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemein-
schaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2021.

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungs-
profil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den
dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen
zu Grunde

[https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/
Anforderungsprofil+Schulleitungen](https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu
finden unter:

[https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Start-
seite/Stellen/Schulleitungsstellen](https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen)

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und
Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfah-
ren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie
auch weitere Informationen zum Bewerbungs-
verfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im
Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Betei-
ligung von Schulträger und Schulkonferenz im
Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren
ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvor-
schrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und
Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und
Überprüfung von Funktionsstellenbewerberin-
nen und -bewerbern im schulischen Bereich ge-
regelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beach-
ten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen
und Schulleiter in den ersten beiden Wochen
der Sommerferien eine obligatorische Einfüh-
rungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter
[http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schul-
leit/fb_einf/](http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schul-
leit/fb_einf/)
eingestellt.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schul-
leitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung
ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abtei-
lungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai
2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft
Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches
Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforder-
ungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunika-
tionsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und
unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufga-
benbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom
4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert
11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

70199 Stuttgart, Schickhardt-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

71032 Böblingen, Max-Planck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitgestaltung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Weiterentwicklung und Koordination der bestehenden Förderkonzepte mit besonderer Gewichtung der Begabtenförderung, Weiterentwicklung des Sozialcurriculums, die konzeptionelle Weiterentwicklung der Integration von digitalen Medien in den Unterricht, Mitarbeit bei der Schulverwaltung, u. a. Organisation des Abiturs.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

70771 Leinfelden-Echterdingen, Immanuel-Kant-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben eines Abteilungsleiters / einer Abteilungsleiterin und der verantwortlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung in Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit in den folgenden Bereichen: verantwortliche Koordination der Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der datengestützten Verfahren, Gestaltung des Übergangs von der Grundschule an das Gymnasium, Aufbau und Entwicklung des bilingualen Zuges Englisch.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums mit Kursstufe und Abitur. Fächer: Englisch.

71638 Ludwigsburg, Mörike-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam und Übernahme schulorganisatorischer Aufgaben, insbesondere: konzeptionelle Gestaltung der Unterstufe unter besonderer Berücksichtigung des

Übergangs, Weiterentwicklung des Schulprofils, Implementierung der evidenzbasierten Unterrichtsentwicklung, Mitarbeit in der Schulverwaltung ist erwünscht.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

70563 Stuttgart, Fanny-Leicht-Gymnasium Stuttgart, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung der Digitalisierung in den Bereichen der Medienpädagogik und der Schulorganisation, verantwortliche Koordination des musisch-künstlerischen Profils der Schule sowie der Kooperation mit außerschulischen Partnern im kulturellen Bereich, verantwortliche Zuständigkeit für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule, insbesondere bei der Erstellung schulischer Publikationen.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

Regierungsbezirk Freiburg

79206 Breisach, Martin-Schongauer-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in den folgenden Bereichen: Koordination und Weiterentwicklung des Fachbereichs der Naturwissenschaften, Koordination und Durchführung von Begabungsförderung und Wettbewerben, Weiterentwicklung und qualitätssichernde Begleitung eines medienpädagogischen Konzeptes mit dem Schwerpunkt digitaler Bereich.

Erwartet werden Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs im naturwissenschaftlichen Bereich.

78647 Trossingen, Gymnasium Trossingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: verantwortliche Koordination der schulspezifischen Weiterentwicklung individualisierter Lernformate, Ausbau eines Förderkonzeptes besonders begabter Schülerinnen und Schüler, verantwortliche Koordination außerunterrichtlicher Veranstaltungen, Kontaktpflege zu außerschulischen Partnern.

Erwartet wird mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums.

Regierungsbezirk Tübingen

72379 Hechingen, Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines vollausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

89077 Ulm, Hans und Sophie Scholl-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam liegen die geplanten Schwerpunkte der Tätigkeit in den folgenden Bereichen: Weiterentwicklung des Hans und Sophie Scholl-Gymnasiums als "UNESCO-Projektschule", Etablierung und Koordination von Maßnahmen zur Sprachförderung - im Besonderen für einen sprachsensiblen Fachunterricht, pädagogische Leitung und Koordination der Klassenstufen 5 - 7, Koordination und Ausbau der Zusammenarbeit mit außerschulischen Bildungsträgern, Unterstützung der Schulleitung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen, hohe kommunikative und organisatorische Kompetenz, Teamfähigkeit und Teamleitungskompetenz, Selbständigkeit, Innovationskraft, zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilungen einzulassen. Fächer: Große Fakultät Deutsch.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

72622 Nürtingen, Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Bautechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabenbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet: Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten, Labors und Fachräumen; Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln und die Betreuung von Sammlungen; Mitwirkung bei der Erstellung und Abwicklung des Haushalts der übertragenen Fachbereiche (inklusive Warenannahme und -Prüfung, Rechnungskontrolle und Etatüberwachung), Beratung und Unterstützung der Schulleitung in Fragen der übertragenen Fachbereiche (z. B. zu Digitalisierungsstrategie im Werkstattbereich, Arbeitssicherheit, Umweltschutz), Koordination der Maßnahmen in Bezug auf Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen und Gefahrstoffmanagement im Werkstattbereich, Mitwirkung bei der Erstellung von Stundenplänen, Raumbesorgungsplänen und Vertretungsplänen, Mitwirkung bei der Erstellung von Prüfungsplänen, Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrkräfte, Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von schulinternen Fortbildungsmaßnahmen, Unterstützung der Schulleitung bei der Öffentlichkeitsarbeit. Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich Bautechnik (speziell in den Berufen Maurer / Stahlbetonbauer oder Zimmerer), die Bereitschaft zur Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte, hohes Engagement, Teamfähigkeit sowie gute Kenntnisse in Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen. Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76135 Karlsruhe, Heinrich-Hertz-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

72250 Freudenstadt, Eduard-Spranger-Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Wirtschaftsgymnasium, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die verantwortliche Mitarbeit an der konzeptionellen Qualitätsentwicklung insbesondere der

Stellenausschreibungen

Abteilung. Hierzu gehören insbesondere die Organisation und Weiterentwicklung des außerunterrichtlichen Veranstaltungskalenders, die Verstetigung des Schüler-Lehrer-Feedbacks, der Aufbau eines Förder- und Stützprogramms für Schülerinnen und Schüler mit Leistungs- und Motivationsdefiziten, die Weiterentwicklung digitaler Unterrichtselemente sowie die Mitwirkung bei der Stundenplan- und Kursgestaltung. Vorausgesetzt werden kommunikative Kompetenzen und die Bereitschaft zur kooperativen, abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und mit dem Kollegium.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung im Wirtschaftsgymnasium, ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Gestaltungskompetenz. Eigeninitiative mit einem hohen Maß an Teamfähigkeit und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen, werden als selbstverständlich erachtet.

72250 Freudenstadt, Heinrich-Schickhardt-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordination schulfachlicher Aufgaben für das Technische Gymnasium, das Berufskolleg Technik I und II und die zweijährige Berufsfachschule mit den Profilen Metall- und Elektrotechnik, A15, ab 01.08.2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst der Tätigkeitsbereich eine engagierte Mitwirkung bei der Unterrichts- und Qualitätsentwicklung. Vorausgesetzt werden eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, die Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit unterschiedlichen Interessengruppen und die Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen. Ein teamorientiertes Führungsverständnis, Gestaltungswille und Eigeninitiative sind erwünscht.

76131 Karlsruhe, Heinrich-Meidinger-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit weniger als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15.

68723 Schwetzingen, Carl-Theodor-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das 6-jährige Wirtschaftsgymnasium, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters, der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schul-, Unterrichts-, Team- und Qualitätsentwicklungsprozessen bezogen auf die Abteilung und die gesamte Schule liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit in den Bereichen Koordination und konzeptionelle Betreuung der Klassenstufen 8 - 10 sowie Umsetzung und Weiterentwicklung des Sozialcurriculum-Konzeptes der Schule. Des Weiteren umfasst das Aufgabenprofil die enge Zusammenarbeit mit der

Abteilungsleitung des 3-jährigen Wirtschaftsgymnasiums. Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Stufen des 6-jährigen Wirtschaftsgymnasiums, sehr gute EDV-Kenntnisse und Offenheit für technische und pädagogische Innovationen.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Empathie- und Teamfähigkeit und die Bereitschaft Führungsverantwortung im Rahmen eines situativen kooperativen Führungsstils zu übernehmen. Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Sonderpädagogen und Schulsozialarbeitern sowie im Umgang mit Schulverwaltungsprogrammen sind von Vorteil.

Regierungsbezirk Freiburg

79106 Freiburg, Max-Weber-Schule, Kaufmännische Schule II, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung für die Fächer Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in der Schulaufsicht umfasst die Tätigkeit insbesondere alle pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der kaufmännischen Berufsschule, die Schulaufsicht und -beratung von Schulen, die Mitwirkung bei der Regionalen Schulentwicklung sowie die Durchführung von Funktionsstellenbesetzungsverfahren für die Beruflichen Schulen. Weitere Aufgaben sind unter anderem die Mitarbeit bei der Datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung und bei der Aufsicht über die Schulen in privater Trägerschaft sowie die Mitwirkung bei der Beurteilung von Lehrkräften.

Erwartet werden eine intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung, ein hohes Maß an Kommunikations- und Verhandlungskompetenz, Teamfähigkeit, die Fähigkeit zum selbstständigen und zielorientierten Arbeiten, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein ausgeprägtes Maß an Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, überdurchschnittliche schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den genannten Fächern. Erfahrungen und Kenntnisse in der Schulverwaltung bzw. Schulorganisation sind von Vorteil. Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Abordnung an das Regierungspräsidium Freiburg verbunden.

Regierungsbezirk Tübingen

72072 Tübingen, Mathilde-Weber-Schule, Haus- und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360

Stellenausschreibungen

Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für die Fächer Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre, A 15.

Aufgabengebiete: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst das Aufgabengebiet organisatorische und schulaufsichtliche Tätigkeiten für die kaufmännische Berufsschule und die kaufmännischen Berufskollegs. Außerdem ist ein Einsatz als Schulreferentin / Schulreferent für mehrere Berufliche Schulen vorgesehen. Die Bereitschaft zur Übernahme weiterer Verwaltungsaufgaben im Zuständigkeitsbereich des Referats Berufliche Schulen beim Regierungspräsidium Tübingen wird erwartet. Mit der Übernahme dieser Aufgaben ist eine längerfristige Teilabordnung an das Regierungspräsidium Tübingen verbunden.

Vorausgesetzt wird mehrjährige Unterrichtserfahrung insbesondere in der kaufmännischen Berufsschule sowie Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulaufsicht. Ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität werden erwartet.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für die Fächer Fertigungstechnik und Volks- und Betriebswirtschaftslehre, A 15.

Aufgabengebiete: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst das Aufgabengebiet organisatorische und schulaufsichtliche Tätigkeiten für Fachschulen und gewerbliche Berufskollegs sowie für Themen in Zusammenhang mit Industrie 4.0 und Digitalisierung. Außerdem ist ein Einsatz als Schulreferentin / Schulreferent für mehrere Berufliche Schulen vorgesehen. Die Bereitschaft zur Übernahme weiterer Verwaltungsaufgaben im Zuständigkeitsbereich des Referats Berufliche Schulen beim Regierungspräsidium Tübingen wird erwartet. Mit der Übernahme dieser Aufgaben ist eine längerfristige Teilabordnung an das Regierungspräsidium Tübingen verbunden.

Vorausgesetzt wird mehrjährige Unterrichtserfahrung insbesondere in der Fachschule sowie Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulaufsicht. Ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität werden erwartet.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Verein Evangelisches Kinderdorf Stammheim e. V. Sprachheilzentrum Calw Staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Sprache

Das Sprachheilzentrum Calw, staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Sprache in freier Trägerschaft des Vereins Evangelisches Kinderdorf Stammheim e. V. sucht zum **Schuljahr 2020/2021**

Sonderschullehrerinnen / Sonderschullehrer oder Grund-, Haupt-, Werkrealschul-Lehrerinnen / Grund-, Haupt-, Werkrealschul-Lehrer.

Die Stellen sind als Vollzeitstellen ausgeschrieben und unbefristet zu besetzen.

Das Sprachheilzentrum Calw wird von über 340 Kindern und Jugendlichen besucht. Es umfasst die Abteilungen Beratungsstelle, Sprachheilkindergarten, Sprachheilschule sowie Sprach- und Förderschule mit Internat. Daneben werden circa 50 Kinder inklusiv an allgemeinen Schulen beschult. Im Sprachheilzentrum Calw sind über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Fragen zu den einzelnen Stellen und der Zusammensetzung der Teams erfahren Sie im persönlichen Gespräch mit der Direktorin, Frau Claudia Bollinger. Rufen Sie gerne an. Telefon 07051/165-102.

Lehrkräfte können im Status einer angestellten bzw. als eine vom Land Baden-Württemberg verbeamtete und in den Privatschuldienst beurlaubte Lehrkraft beschäftigt werden. Die Vergütung erfolgt nach TV-L Lehrer bzw. der Beamtenbesoldung in Baden-Württemberg analog dem öffentlichen Schuldienst.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte **baldmöglichst** an

Sprachheilzentrum Calw
Personalbüro
Kinderdorfstraße 27, 75365 Calw

E-Mail: personal@shz-calw.de

Weitere Informationen im Internet unter www.sprachheilzentrum-calw.de.

Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) des Ausbildungszentrums der Karlshöhe

Die Karlshöhe Ludwigsburg setzt sich mit Herz, Verstand und christlicher Nächstenliebe für Menschen ein, die Begleitung und Unterstützung brauchen. Als moderne diakonische Einrichtung in der Region trägt Sie dazu bei, das

Stellenausschreibungen

Leben menschlicher zu gestalten. Die Einrichtung ist da für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen, alte Menschen, Kinder und Jugendliche, Menschen mit besonderen sozialen Problemen und psychischen Erkrankungen.

Für die **Sonderberufsschule im Geschäftsbereich Ausbildungszentrum Karlshöhe in Ludwigsburg** wird ab **13. September 2021** oder früher eine / ein

Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer
(w / m / d)
(Vollzeit)
als
Schulleiterin / Schulleiter

gesucht.

Das Ausbildungszentrum Karlshöhe ist seit über 40 Jahren ein verlässlicher und kompetenter Partner in der außerbetrieblichen Reha-Ausbildung für junge Menschen mit körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen. Die Sonderberufsschule (kaufmännische und hauswirtschaftliche Ausrichtung) des Ausbildungszentrums Karlshöhe ist ein privates, staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum.

Ihre Aufgaben:

- Sie übernehmen Leitungsaufgaben,
- Sie vertreten die Schule gegenüber dem Schulträger (Karlshöhe) und den staatlichen Behörden,
- Sie unterrichten und fördern unsere Schülerinnen / Schüler in der Berufsschule und Berufsfachschule,
- Sie pflegen eine intensive Zusammenarbeit mit Eltern und dem interdisziplinären Team des Ausbildungszentrums,
- Sie arbeiten in innovativen Projekten und entwickeln diese mit.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über das 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt Sonderpädagogik mit den Förderschwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung,
- idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung im sonderpädagogischen Bereich,
- Sie haben Erfahrung in der Beratung sowie im Krisen- und Konfliktmanagement (Gesprächsführung, Deeskalation),
- eine konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit bereitet Ihnen Freude,
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Flexibilität, Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit,
- Sie sind bereit, das diakonische Profil mitzugestalten.

Geboten wird Ihnen:

- eine sinnstiftende, abwechslungsreiche Arbeit mit Gestaltungsmöglichkeiten in einer kleinen, wertorientierten diakonischen Einrichtung,

- kurze Wege und enge Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden aus Ausbildung, Sozialpädagogik, Medizin / Psychologie, Eingliederungsberatung / Sozialdienst und Verwaltung / Schulträger,
- eine gelebte Kultur des wertschätzenden Umgangs,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Beamtinnen / Beamte des Landes Baden-Württemberg können unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und ruhegehaltfähige Dienstzeit für den Privatschuldienst beurlaubt werden,
- eine der Position angemessene Vergütung,
- einen Arbeitsplatz in einer grünen Oase am Stadtrand von Ludwigsburg.

Die Einrichtung informiert Sie gerne vorab: Frau Sabine Mühlkamp, Schulleiterin, Telefon 07141/965-452, Herr Udo Caspari, stellvertretender Schulleiter, Telefon 07141/965-511.

Nutzen Sie bitte **baldmöglichst** das Online-Bewerbungstool

<https://www.karlshoehe.de/servicebereich/personal/stellenangebote>

Marianum Zentrum für Bildung und Erziehung gGmbH Realschule und berufliche Schulen

Wenn Sie Lehrerin / Lehrer geworden sind, weil Sie sich für junge Menschen engagieren möchten, wenn Sie Wert auf Mitbestimmung und Mitgestaltung legen in einem lebendigen nach christlichen Grundhaltungen ausgerichteten Schulleben und Ihnen auch die Sozialkompetenz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen am Herzen liegt, dann könnten Sie gut in das Kollegium des Marianum in Hegne, staatlich anerkannte Ersatzschulen, passen.

Gesucht werden ab dem nächsten **Schuljahr 2021/22** für die Realschule mit Ganztagesprofil

Lehrkräfte

für AES, Deutsch, Englisch, Technik Physik und Biologie.

Für die Berufskollegs Sozialpädagogik und das Berufliche Gymnasium (SGG)

Lehrkräfte

mit dem Lehramt SOP / PPS oder Masterabsolventen mit den Schwerpunkten Frühe Kindheit oder Psychologie.

Das Marianum steht für innovative pädagogische Konzepte, eine lebendige christliche Schulgemeinde und Lerncoaching für alle Schülerinnen und Schüler.

Gesucht werden profilierte Pädagoginnen / Pädagogen, die über die entsprechende Lehrbefähigung für die Real-

Stellenausschreibungen

schule bzw. die beruflichen Schulen / Gymnasium verfügen und bereit sind die Ziele einer privaten katholischen Schule aktiv zu verfolgen und die in der Region sehr angesehenen Schulen mit engagierten Kollegien weiter zu entwickeln.

Geboten werden eine angenehme Arbeitsatmosphäre in modernen Räumen in einer wunderbaren Landschaft. Für Landesbeamte ist eine Beurlaubung in den Privatschuldienst an das Marianum möglich.

Interessenten können sich gerne telefonisch bei Hr. Dr. Pudzich, Telefon 07533/807-611 und / oder auf der Homepage informieren.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum **16. Dezember 2020** für Landesbeamte und bis zum **31. Januar 2021** für alle übrigen Bewerberinnen / Bewerber erbeten an das

Marianum - Zentrum für Bildung und Erziehung gGmbH

Geschäftsführung / Schulleitung
Herrn Oberstudiendirektor Dr. Volker Pudzich
Konradstr. 16, 78476 Allensbach-Hegne

Telefon: 07533/807-611

E-Mail: bewerbung@marianum-hegne.de

Evangelische Schulstiftung Stuttgart Schulverbund Evangelisches Mörike-Gymnasium mit Aufbaugymnasium Evangelische Mörike-Realschule

Die Evangelische Schulstiftung Stuttgart sucht für die **Realschule** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** des aktuellen Schuljahres 2020 / 2021 eine

Lehrkraft für die Sekundarstufe I (w / m / d)

mit mindestens einem der Fächer Biologie, Chemie oder Mathematik und beliebigem Zweitfach.

Der Schulverbund Evangelisches Mörike-Gymnasium mit Aufbaugymnasium und Evangelische Mörike-Realschule ist eine Schule der Evangelischen Schulstiftung Stuttgart.

Zur Schule gehören ein staatlich anerkanntes Gymnasium mit Aufbaugymnasium und eine staatlich anerkannte Realschule mit zurzeit insgesamt circa 825 Schülerinnen und Schülern. Ein Hort und ein Schülerhaus ergänzen das Angebot. Das Schulgebäude wurde in den letzten Jahren aufwändig grundsaniert und besitzt eine moderne technische Ausstattung.

Erwartet wird:

- die schul- und laufbahnrechtliche Qualifikation mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I,
- Motivation und Engagement,
- die Bereitschaft auch im Gymnasium zu unterrichten,

- grundsätzlich die Mitgliedschaft in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg oder in einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland oder die Mitgliedschaft in einer der ACK angeschlossenen Kirchen.

Geboten wird:

- eine christliche Werteerziehung auf der Basis des Evangeliums und des Leitbildes,
- eine angenehme Schullatmosphäre und ein offenes Kollegium,
- ein vielfältiges Schulleben mit zahlreichen Angeboten,
- eine eigene Unterstufenkonzeption mit Teamzeit und Freiarbeit, eine G+M-Niveau-Konzeption sowie eine eigenständige Sportkonzeption,
- Zuschuss zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

Eine Beurlaubung aus dem Landesdienst an die private Schule ist möglich, sofern dafür die beamtenrechtlichen Voraussetzungen und die Zustimmung des Regierungspräsidiums vorliegen. Eine Verbeamtung während der Tätigkeit an der Privatschule ist möglich. Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis nach Kirchlicher Anstellungsordnung KAO /TV-L.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden begrüßt.

Für Auskünfte steht Ihnen die stellvertretende Leiterin der Realschule, Frau Milena Schaufelberger, Telefon 0711/96023-30 oder E-Mail: m.schaufelberger@das-moerike.de gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen auch auf der Webseite im Internet: www.das-moerike.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **10. Januar 2021** per E-Mail an

sekretariat@das-moerike.de

oder per Brief-Post an das

Evangelische Mörike-Gymnasium
mit Aufbaugymnasium und Realschule
Arminstr. 30, 70178 Stuttgart

Freie Evangelische Schule Böblingen

Gesucht werden für das **Schuljahr 2021/2022**

Grundschul-Lehrkräfte

für alle Fächer.

Derzeit lernen in der Schule circa 185 Grundschülerinnen / Grundschüler in acht Klassen. Das Kollegium besteht aktuell aus circa 15 Lehrkräften.

Stellenausschreibungen

Die Schule sucht außerdem für das **Schuljahr 2021/2022**

Sekundarstufen-Lehrkräfte

für alle Fächer (vor allem Deutsch, Französisch, AES, Geographie).

Derzeit lernen circa 270 Schülerinnen und Schüler in den Stufen 5 - 10 in zwei verschiedenen Schularten (Werkrealschule und Realschule). Das Kollegium besteht aktuell aus circa 25 Lehrkräften.

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Die Freie Evangelische Schule Böblingen ist eine anerkannte Ersatzschule in freier Trägerschaft.

Das Kollegium versteht sich als Gemeinschaft von Christen, die in ihrem persönlichen Glauben an Jesus Christus eine gemeinsame Lebensgrundlage haben. Dieser Glaube bestimmt das gesamte Schulleben und den Unterricht. In allen Klassenstufen bildet die Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern als einzigartige Menschen ein zentrales Fundament des Lernens.

Als wachsende Schule wird Verstärkung für das Team gesucht. Eine Anstellung ist in Voll- oder Teilzeit möglich. Gerne können sich auch Referendarinnen / Referendare, für den Sek-Bereich auch Gymnasiallehrkräfte bewerben.

Es erwartet Sie ein junges, engagiertes Team von Pädagoginnen / Pädagogen. Die Vergütung erfolgt nach TV-Lehrer bzw. der Beamtenbesoldungsverordnung des Landes Baden-Württemberg.

Lehrkräfte an Schulen in freier Trägerschaft sind in der Regel für den Dienst an der Privatschule beurlaubte Beamte, die ihren Status beibehalten. Zudem besteht an der Schule ebenso wie an anderen staatlichen Schulen die Möglichkeit, bei Erfüllung der bekannten Kriterien verbeamtet zu werden.

Bewerbungen richten Sie bitte **baldmöglichst direkt per E-Mail** an den Schulleiter, Herrn Moritz Widmaier:

moritz.widmaier@fesbb.de

Freie Evangelische Schule Böblingen
Tübinger Straße 79, 71032 Böblingen

Telefon: 07031/4684-270

E-Mail: sekretariat@fesbb.de

Internet: www.fesbb.de

Gemeinnütziger Elternverein Heisenberg Gymnasium e.V. Heisenberg-Gymnasium Karlsruhe

Für das private Heisenberg-Gymnasium Karlsruhe wird zum **Schuljahr 2022/23** eine / ein

Schulleiterin / Schulleiter (w / m / d)

gesucht.

Das Heisenberg-Gymnasium Karlsruhe ist ein staatlich anerkanntes, allgemeinbildendes Gymnasium, das zusammen mit den eng verbundenen Heisenberg-Gymnasien in Ettlingen und Bruchsal in der Trägerschaft des gemeinnützigen Elternvereins Heisenberg Gymnasium e.V. mit Sitz in Karlsruhe steht.

Am Heisenberg-Gymnasium Karlsruhe werden derzeit circa 380 Schülerinnen und Schüler in zwei Zügen von circa 50 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Das Gymnasium ist ein ganzheitlich orientiertes, naturwissenschaftlich geprägtes gebundenes Ganztagesgymnasium, das sich durch eine besondere pädagogische Profilierung auszeichnet. Den Kern dieser Profilierung bildet ein umfassendes Lernkonzept, das Übungsphasen in den Ganztagesunterricht integriert, was bedeutet, dass auf schriftliche Hausaufgaben bis Klasse 10 verzichtet wird. Durch offene Unterrichtsformen bietet die Schule den Schülerinnen und Schülern individuelle Lernmöglichkeiten und fördert das eigenverantwortliche und selbsttätige Lernen.

Diese besondere Unterrichtskonzeption des Heisenberg-Gymnasiums ergibt eine außergewöhnlich gute Lehrer-Schülerrelation. Das standortübergreifende Kollegium trägt mit seinem besonderen pädagogischen Engagement dazu bei, eine fruchtbare Lernatmosphäre zu schaffen, in der sich die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler entwickeln und entfalten kann.

Darüber hinaus zeichnet sich die Schule durch die folgenden Profile aus: UNESCO-Projektschule, MINT-freundliche Schule, Soziales Lernen und Darstellendes Spiel als Unterrichtsfächer, Öffnung der Schule für Einblicke in die Welt der Wirtschaft, Technik, Wissenschaft, Bildenden Kunst, Musik und des Theaters.

Gesucht wird eine engagierte, erfahrene und qualifizierte Führungspersönlichkeit, die bereit ist, in einem engagierten Schulleitungsteam pädagogisch innovativ zu wirken und sich bei der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes des Heisenberg-Gymnasiums zu engagieren. Die pädagogische und organisatorische Leitung der Schule sowie eine vertrauensvolle und zielführende Zusammenarbeit mit den schulischen Gremien gehören zu den weiteren Aufgabenfeldern.

Erwartet werden eine fundierte pädagogische Ausbildung, die Lehrbefähigung für das Gymnasium (große Fakultas), eine langjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit, die schul- und laufbahnrechtlichen Qualifikationen für die Schulleitungsstelle, überdurchschnittliche konzeptionelle,

Stellenausschreibungen

kommunikative und soziale Kompetenz, hohe Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität sowie Belastbarkeit.

Geboten wird eine Führungsaufgabe mit hoher Eigenverantwortung und Gestaltungsfreiraum an einer freien Schule, ein aufgeschlossenes und hoch engagiertes Kollegium, eine vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit im Schulleitungsteam der Heisenberg-Gymnasien und eine Vergütung nach den für staatliche Gymnasien üblichen Bedingungen (angelehnt an A 16) und teils darüber hinaus.

Landesbeamte können in den Privatschuldienst beurlaubt werden.

Die Heisenberg-Gymnasien freuen sich auf Ihre Bewerbung.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte baldmöglichst, jedoch bis spätestens zum **10. Januar 2021** an

Heisenberg Gymnasium e.V.
Frau Dagmar Sorgatz
Geschäftsführender Vorstand
Tennesseeallee 111, 76149 Karlsruhe

oder per E-Mail an:

sorgatz@heisenberg-gymnasium.de

Telefon: 0721-972150

CJD Offenburg Christophorusschule

Die CJD Offenburg - Christophorusschule, private, staatlich anerkannte Sonderberufs- und Sonderberufsschule (berufsvorbereitend) sucht zum **1. Februar 2021** eine / einen

Schulleiterin / Schulleiter (w / m / d)

für die Sonderberufsschule und die Sonderberufsschule (Vollzeit ohne Befristung).

Aufgabe:

- Leitung der CJD Offenburg - Christophorusschule in pädagogischer und organisatorischer Hinsicht unter Einbindung des Schulleitungsteams,
- Führung von derzeit 36 Lehrkräften mit unterschiedlichen Qualifikationen,
- Steuerung und Verantwortung des Schulentwicklungsprozesses,
- Pflege und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems,
- Einbindung der Schule in die Gesamtentwicklung des CJD Südbaden,

- Vertretung der Schule nach außen (Schulaufsicht, Betriebe, Kooperationspartner).

Ausbildung / Qualifikation:

- Erste und zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Beruflichen Schulen oder Sonderpädagogik.

Anforderungen:

- mehrjährige Lehrtätigkeit in SBBZ (Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren und / oder Beruflichen Schulen,
- Leitungserfahrung bezüglich Mitarbeiterführung und -beurteilung,
- Kenntnisse in Schulrecht und Schulorganisation,
- Teamfähigkeit und Innovationskraft,
- Belastbarkeit und Flexibilität,
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Deutschlands angehört,
- Führerschein erforderlich.

Vergütungsgruppe:

- Die Vergütung erfolgt nach TV-L E 15, vorbehaltlich der Eingruppierung durch die zuständige obere Schulaufsichtsbehörde - Regierungspräsidium Freiburg. Verbeamtete Lehrkräfte können, sofern sie die Voraussetzungen erfüllen, in den Privatschuldienst beurlaubt werden.

Rückfragen bitte an Herrn Joachim Nordau, Gesamtleitung CJD Südbaden, Telefon 0781/7908-150, E-Mail: joachen.nordau@cjd.de.

Bewerbungen bitte bis **11. Januar 2021** per E-Mail an Frau Miriam Roggel, Telefon 07163/930-183

Bewerbung.zentrale@cjd.de

Badischer Landesverein für Innere Mission Hohbergschule, Bretten Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Soziale und Emotionale Entwicklung

Der Badische Landesverein für Innere Mission ist eine der ältesten und größten diakonischen Einrichtungen für die Bereiche Kinder- und Jugend-, Eingliederungs-, Behinderten- und Altenhilfe mit circa 700 Mitarbeitenden in Baden.

Sie möchten sich Herausforderungen stellen und suchen eine anspruchsvolle Tätigkeit, die mehr bietet als täglich immer wiederkehrende Unterrichtsstunden nach Schema F? Dann sind Sie in der staatlich anerkannten Hohbergschule (Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Soziale und Emotionale Entwicklung) genau richtig!

Stellenausschreibungen

Für die Stammschule in Bretten wird ab **sofort** oder zum nächsten Schuljahr eine

Lehrkraft (w / m / d)

in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Erforderliche Ausbildung:

- Erstes oder zweites Staatsexamen für das Lehramt an Grund- und Werkrealschulen,
- wünschenswert ist ein abgeschlossenes Studium zur Sonderpädagogin / zum Sonderpädagogen.

Was erwartet wird von Ihnen:

- hohe Führungs- und Beratungskompetenz, Belastbarkeit und Entscheidungsfreude,
- Interesse und Freude an der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit erhöhtem sozial-emotionalem Förderbedarf,
- enge Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Jugendhilfeeinrichtung,
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Schule im Hinblick auf aktuelle sonderpädagogische Anforderungen (Inklusion, ILEB usw.),
- Teamfähigkeit.

Geboten wird Ihnen:

- ein interessanter und sicherer Arbeitsplatz mit Gestaltungsspielraum,
- die Möglichkeit der Beurlaubung in den Privatschuldienst (für Landesbeamte) bzw. der Verbeamtung,
- fachliche Begleitung und Unterstützung.

Falls Sie Interesse und oder Fragen haben sollten, kontaktieren Sie gerne Frau Scherf, Telefon 07252/587-143.

Die Schule freut sich auf Sie!

Internet: www.badischer-landesverein.de

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung **baldmöglichst** an

Badischer Landesverein für Innere Mission
Frau Julia Scherf
Pforzheimerstr. 113, 75015 Bretten

oder per E-Mail *im PDF-Format* an

Scherf@badischer-landesverein.de.

Diakonie Kork Oberlin-Schulverbund

Der Oberlin-Schulverbund der Diakonie Kork verbindet eine private Gemeinschaftsschule und ein privates Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung.

Mit der Ausrichtung auf Inklusion, findet in der Einrichtung zunehmend gemeinsamer Unterricht in kleinen Klassen und in kooperativen Organisationsformen statt. Multiprofessionelle Teams gestalten individuelle Bildungsangebote, welche sich an den Voraussetzungen, Begabungen, Bedarfen und Interessen der Schülerinnen und Schüler orientieren.

Der Oberlin-Schulverbund sucht zum **1. Februar 2021** eine / einen

stellvertretende Schulleiterin / stellvertretenden Schulleiter (w / m / d)

(Kennziffer 500-136 A)

in Voll- oder Teilzeit, unbefristet.

Ihre Aufgaben:

- aktive Mitgestaltung des Schulentwicklungsprozesses,
- Mitwirkung bei der Personalführung / -entwicklung,
- Übernahme von eigenständigen Aufgabenbereichen,
- Unterricht in inklusiven Lerngruppen,
- Netzwerkarbeit,
- Vertretung der Schulleiterin.

Sie bringen mit:

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt Sonderpädagogik,
- mehrjährige Unterrichtserfahrung,
- positive Haltung gegenüber Inklusion und offenen Unterrichtsformen,
- Kenntnisse über aktuelle Bildungsthemen,
- Kompetenzen im Bereich Organisation, Schulentwicklung, Personalführung.

(erneute Ausschreibung)

Der Oberlin-Schulverbund sucht zum **Schuljahr 2021/22** eine / einen

Fachlehrerin / Fachlehrer (w / m / d)

(Kennziffer: 500-32 A)

in G oder K in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Gestaltung differenzierter, kompetenzorientierter Bildungsangebote,
- individuelle Begleitung von Schülerinnen und Schülern,
- Teamteaching,
- gegebenenfalls Klassenleitung,
- Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team,
- konzeptionelles Arbeiten.

Stellenausschreibungen

Sie bringen mit:

- Ausbildung als Erzieherin / Erzieher (w / m / d) oder Therapeutin / Therapeut (w / m / d) mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung,
- Bereitschaft, die christliche Ausrichtung der Einrichtung mitzutragen.

(erneute Ausschreibung)

Der Oberlin-Schulverbund sucht zum **Schuljahr 2021/22** verschiedene

Fachlehrkräfte (w / m / d)

(Kennziffer: 500-31 A)

Fachlehrerinnen / Fachlehrer für musisch-technische Fächer, Haupt- / Werkrealschullehrerinnen / -lehrer, Realschullehrerinnen / Realschullehrer, Lehrerinnen / Lehrer der Sekundarstufe I, Gymnasiallehrerinnen / Gymnasiallehrer (w / m / d) für die Unterrichtsfächer Biologie, Deutsch, Mathematik, Kunst, AES und Sport (Mädchen) in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Gestaltung differenzierter, kompetenzorientierter Bildungsangebote,
- individuelle Begleitung von Schülerinnen und Schülern,
- gegebenenfalls Klassenleitung,
- Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team,
- Team-Teaching,
- Mitarbeit bei Schulentwicklungsprozessen.

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung zur Fachlehrkraft für musisch-technische Fächer bzw. 1. und 2. Staatsexamen für das entsprechende Lehramt und Unterrichtsfach,
- zugewandte Haltung zur Inklusion / zum gemeinsamen Lernen,
- Bereitschaft, die christliche Ausrichtung der Einrichtung mitzutragen.

(erneute Ausschreibung)

Der Oberlin-Schulverbund sucht zum **Schuljahr 2021/22** eine / einen

Sonderpädagogin / Sonderpädagogen (w / m / d)

(Kennziffer 500-54 A)

in Voll- oder Teilzeit.

Aufgaben:

- Gestaltung differenzierter, kompetenzorientierter Bildungsangebote,
- individuelle Begleitung von Schülerinnen und Schülern,
- gegebenenfalls Klassenleitung,

- Teamteaching,
- Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team,
- Mitarbeit bei Schulentwicklungsprozessen.

Sie bringen mit:

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt Sonderpädagogik,
- zugewandte Haltung zur Inklusion / zum gemeinsamen Lernen,
- Bereitschaft, die christliche Ausrichtung der Einrichtung mitzutragen.

Geboten wird Ihnen:

- ein sehr interessantes, vielfältiges und abwechslungsreiches Arbeitsfeld,
- Mitarbeit in einem motivierten Schulleitungsteam,
- eigenverantwortliches, innovatives und kreatives Arbeiten,
- Gestaltungsfreiräume,
- Unterstützung durch die Schulleitung,
- eine Bildungseinrichtung in Bewegung,
- ein Unternehmen, das sich an einem personenzentrierten Leitbild orientiert,
- vielfältige interne und externe Fort- / Weiterbildungsmöglichkeiten,
- innerbetriebliches Gesundheitsmanagement,
- Businessbike,
- Bes. Gr. A 14 + Zulage.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Erwartet wird von der Bewerberin / dem Bewerber eine hohe fachliche Qualifikation, Engagement, Identifikation mit den christlichen Grundwerten und die Bereitschaft zur Teamarbeit.

Die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche wird begrüßt.

Bewerberinnen / Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Eine Beurlaubung in den Privatschuldienst ist auch im laufenden Schuljahr möglich.

Für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen Frau Bettina Maria Herr, Schulleitung, Telefon 07851/84-5800, Mobil: 0176/18411800 oder E-Mail: bherr@diakonie-kork.de gerne zur Verfügung.

Über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der jeweiligen *Kennziffer* bis zum **22. Dezember 2020** freut sich die

Diakonie Kork
Personalabteilung
Landstr. 1, 77694 Kehl-Kork

Stellenausschreibungen

bewerbung@diakonie-kork.de

Erstkontakt per WhatsApp 0176/ 18411850

Konzept-E Netzwerk Freie Duale Fachakademie für Pädagogik Stuttgart-Vaihingen

Sie möchten angehende Erzieherinnen / Erzieher auf ihrem Weg durch die praxisintegrierte Ausbildung begleiten und kompetent auf das Berufsleben vorbereiten? Sie brennen für pädagogische Themen, wollen andere dafür begeistern und konzeptionell weiterdenken? Dann kommen Sie in die Freie Duale Fachakademie für Pädagogik.

Hier werden in einer dreijährigen Vollzeitausbildung staatlich anerkannte Erzieherinnen / Erzieher und Jugend- und Heimerzieherinnen / -erzieher ausgebildet. Theorie und Praxis wechseln sich dabei blockweise ab.

Es erwartet Sie ein kollegiales Umfeld in dem Sie sich selbst immer wieder herausfordern, neue Perspektiven einnehmen und ungewöhnliche Wege gehen können.

Für den Standort der Freien Dualen Fachakademie für Pädagogik (FD FP) in Stuttgart-Vaihingen wird ab **sofort** eine / ein

Schulleiterin / Schulleiter und Lehrerin / Lehrer (w / m / d)

für **Pädagogik / Sozialpädagogik** gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Schulleitung der Fachschule für Sozialpädagogik - praxisintegriert, Verantwortung für die Schulverwaltung,
- Lehrtätigkeit und Betreuung der Fachschülerinnen / Fachschüler in allen pädagogischen Lernbereichen (insbesondere in Form von Blockseminaren, in Projekten und in der Lernbegleitung / -beratung),
- Übernahme einer Klasse der Fachschule für Sozialpädagogik – praxisintegriert,
- Gegebenenfalls Lehrtätigkeit in geringem Umfang an den Standorten Fellbach und Karlsruhe,
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Fachschule und ihrem innovativen Konzept,
- Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität der Fachschule,
- Mitwirkung an Projekten und Veranstaltungen des Konzept-e-Netzwerkes,
- Repräsentation nach außen, insbesondere gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart.

Sie bringen mit:

- Zweite Staatsprüfung mit Lehrbefähigung in mindestens einem der Fächer Sozialpädagogik oder Pädagogik und

Psychologie an sozialpädagogischen Schulen (Lehrbefähigung für Berufliche Schulen) bzw. einen Hochschulabschluss im Fach Pädagogik mit Schwerpunkt Sozialpädagogik / Elementarpädagogik (Bachelor und Master oder Universitätsdiplom) sowie zweijährige Berufserfahrung in den Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere der Kindertagesstätte oder vorangegangene Erzieherinnen- / Erzieher-Ausbildung,

- idealerweise Erfahrung in der Personalführung sowie in der Ausbildung von Erzieherinnen / Erzieher oder in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- partnerschaftliche und zielorientierte Personalführung,
- Freude am Gestalten von Lernsettings und am konzeptionellen Arbeiten,
- Organisationsgeschick sowie eine strukturierte und selbstständige Arbeitsweise,
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Geboten wird Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle,
- ein innovatives pädagogisches Konzept mit spannenden Aufgaben und großem Gestaltungsspielraum,
- gegebenenfalls Beurlaubung aus dem staatlichen Schuldienst unter Beibehaltung des Beamtenstatus,
- Möglichkeit zur Fortbildung für Lehrkräfte an Privatschulen,
- vielfältige Arbeitszeitmodelle, damit Sie Beruf und Familie gut vereinbaren können.

Freie Grundschule im Step Stuttgart

Als Teil des Konzept-e Netzwerkes, den Spezialisten für Bildung und Betreuung, widmet sich die Freie Grundschule im Step Stuttgart der professionellen Bildung und Betreuung der Kinder nach der selbst entwickelten elementar-pädagogik.

Die Schülerinnen / Schüler werden altersübergreifend in jahrgangsgemischten Gruppen unterrichtet und dabei in ihrer Lernautonomie respektiert und gefördert.

Entfachen Sie mit der Schule das Lernfeuer der Kinder und werden Sie Teil des Teams in der freien Grundschule im STEP in Stuttgart-Vaihingen als

Schulleiterin / Schulleiter Teamleiterin / Teamleiter (w / m / d)

in Vollzeit oder vollzeitnaher Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Führung und Coaching des interdisziplinären Schulteam (Lehrkräfte, Hortpädagoginnen / Hortpädagogen u. a.) in ihrem pädagogischen Alltag,
- Übernahme der Teamleitung des Grundschulteams (50 % Stellenumfang),

Stellenausschreibungen

- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung und Umsetzung des pädagogischen Konzepts der element-i-Schulen,
- Übernahme von Schulleitungsaufgaben und Repräsentation der Schule gegenüber der Schulverwaltung als Teil des Leitungsteams,
- Übernahme und selbstständige Entwicklung von Projektthemen,
- anteilig Tätigkeit als Schulpädagogin / Schulpädagoge (w / m / d) im Team der Grundschule Stuttgart,
- Kontaktpflege zu Kooperationspartnern, Hochschulen u. a.,

Sie bringen mit:

- die Befähigung für das Lehramt für die Primar-, Sekundarstufe I / II oder einen Abschluss (Bachelor, Master, Diplom) im pädagogischen Bereich,
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise sowie Organisationsgeschick,
- Offenheit für Neues und Freude an der konzeptionellen Arbeit,
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit,
- zielorientierte und partnerschaftliche Personalführung,
- ausgeprägte Kundenorientierung.

Geboten wird Ihnen:

- ein Stellenumfang von 80 % bis 100 %,
- Mitarbeit in einer staatlich anerkannten Schule mit einem innovativen pädagogischen Konzept.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Geboten werden Ihnen:

- umfangreiches Weiterbildungsangebot an der hauseigenen Akademie sowie Teilnahme am jährlichen element-i Kongress,
- ein motivierendes und wertschätzendes Arbeitsklima mit Freiraum für die Umsetzung von eigenen Ideen,
- eine intensive Einarbeitung u. a. durch ein 11-tägiges Führungskräfte-Training,
- attraktive Arbeitgeberzuschüsse (Kinderbetreuungskosten, Altersvorsorge, Pflege von Angehörigen usw.),
- vergünstigte Konditionen in Fitnessstudios,
- ein umfassendes Mobilitäts- und Nachhaltigkeitskonzept (JobRad Leasing, Zugang zum vergünstigten Firmenticket für den ÖPNV, Fuhrpark mit Elektrofahrzeugen, Global Goals).

Ansprechpartnerin Frau Vivien Adam, Interviews sind nach Absprache auch telefonisch oder per Skype möglich.

Telefon [0711 656960-6917](tel:07116569606917)

E-Mail: bewerbung@konzept-e.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.element-i.de.

Diese Stelle klingt für Sie wie gemacht? Dann gehen Sie mit der Einrichtung neue Wege und bewerben Sie sich **baldmöglichst** per E-Mail oder online über das Bewerbungsformular im Internet.

bewerbung@konzept-e.de

Weierbachschule Mühlingen e.V. Gemeinschaftsschule in freier Trägerschaft

An der Weierbachschule Mühlingen, einer im 5. Jahr aufwachsenden Gemeinschaftsschule mit aktuell 138 Schülerinnen und Schülern in den Klassen 5 bis 10, ist zum **1. September 2021** die Stelle der / des

Schulleiterin / Schulleiters (Bes. Gr. A 14)

neu zu besetzen.

Im Landkreis Konstanz, landschaftlich schön gelegen im Bodenseehinterland, ist die Weierbachschule mit ihrem ländlich geprägten Einzugsgebiet die einzige weiterführende Schule in der Gemeinde. Der derzeit einzügige Bildungsgang führt zum Haupt- und Realschulabschluss, der Übertritt auf das Gymnasium ohne Abschlussprüfung kann erreicht werden.

Die Weierbachschule ist eine an drei Tagen (ab Klasse 5) bzw. vier Tagen (ab Klasse 8) gebundene Ganztagschule. Das sehr engagierte Kollegium aus 10 Lehrkräften und sechs Lernbegleitern wird von zwei FSJ-lern, der Schulsekretärin und einer Schulsozialarbeiterin unterstützt. Innerhalb des Schulteams wird eine flache Kommunikationsstruktur und ein offener Umgang gepflegt.

Die Schule legt großen Wert auf ganzheitliches Lernen, ein gemeinsames Miteinander, eine nachhaltige Medienbildung sowie die zielführende und individuelle Entwicklung jeder Schülerin / jeden Schülers. Die Schule ist multimedial sehr gut ausgestattet und nutzt erfolgreich IServ als Kommunikationsplattform. Die Verwaltungsaufgaben werden von einem Verwaltungsteam übernommen. Eine enge Kooperation mit den Eltern und den umliegenden Grund- und weiterführenden Schulen zeichnet die Einrichtung aus. Schule und Schülerinnen / Schüler sind in das Gemeindeleben eingebunden und profitieren von einer umfassenden Unterstützung durch Gemeinde und Vereine.

Verbeamtete Lehrkräfte können gemäß Privatschulgesetz Baden-Württemberg unter Beibehaltung des Beamtensstatus an die Privatschule beurlaubt werden, alternativ können Lehrerinnen / Lehrer im Angestelltenverhältnis übernommen werden.

Stellenausschreibungen

Ihre Arbeitsschwerpunkte:

- Fortschreibung des GMS-Profiles unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen an eine Gemeinschaftsschule im ländlichen Raum,
- Weiterentwicklung der Berufsorientierung,
- der weitere Ausbau der GMS als zweizügige Sekundarstufe, eventuell der Aufbau einer gymnasialen Oberstufe,
- Mitarbeit bei der Konzeption des Schulhausneubaus,
- die Implementierung und Evaluation der aufgebauten Konzepte (Graduierung, Coaching, Inputstrukturen, Lernpläne, inklusive Lernsettings) und Überarbeitung der schuleigenen Curricula.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schulverwaltung, Frau Petra Kible, Telefon 07775/403.

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen werden bis zum **11. Dezember 2020** erbeten an

Weierbachschule Mühlingen e.V.

Gemeinschaftsschule in freier Trägerschaft
Bahnhofstr. 7, 78357 Mühlingen

Telefon: 07775/403

Telefax: 07775/920938

E-Mail: info@weierbach.schule

Homepage: www.weierbach.schule

VERSCHIEDENE

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg beabsichtigt für die Laufzeit von drei Jahren an den Pädagogischen Hochschulen ein Forschungs- und Nachwuchskolleg zum Leitthema „Didaktik des digitalen Unterrichts“ zu fördern.

Im Rahmen des wissenschaftlichen Nachwuchsprogramms sind im oben genannten Forschungs- und Nachwuchskolleg zum **1. August 2021**

fünf Abordnungen

von Lehrpersonen zu besetzen, die an öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg unterrichten.

Abgeordnet werden können Lehrkräfte bis zur Besoldungsgruppe A 13, die eine überdurchschnittliche Promotionsberechtigung vorlegen können.

Die Abordnung ist mit vollem Deputat auf drei Jahre befristet und mit einer Lehrverpflichtung von zwei Semesterwochenstunden (SWS) sowie der Mitarbeit bei den sonstigen Aufgaben des Faches und der Hochschule verbunden. Ziel der Abordnung ist die Promotion oder Habilitation im Forschungs- und Nachwuchskolleg.

Zudem sind im Rahmen des wissenschaftlichen Nachwuchsprogramms mit dem Ziel der Promotion im oben genannten Forschungs- und Nachwuchskolleg zum **1. August 2021**

zwei Förderungen

nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) zu vergeben. Förderungen können in Form von Stipendien oder Beschäftigungsverhältnissen erfolgen.

Bei allgemeinen Rückfragen wenden Sie sich an: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Herrn Jens Bodamer, Referat 43 - Pädagogische Hochschulen, Lehrerbildung

Telefon: 0711/279-3242

E-Mail: Jens.Bodamer@mwk.bwl.de

Die ausführliche Ausschreibung kann auf der Webseite des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg unter Service - Ausschreibungen abgerufen werden:

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/ausschreibungen/>

Evangelischer Oberkirchenrat

Dezernat für Kirche und Bildung

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ist die Stelle einer / eines

Dozentin / Dozenten

(w / m / d)
(100 %)

mit dem Dienstauftrag Religionsunterricht an beruflichen Schulen 50 % Religionspädagogische Ausbildung 50 % zu besetzen.

Das Aufgabengebiet „Religionsunterricht an beruflichen Schulen“ umfasst:

- fachliche Stärkung und konzeptionelle Weiterentwicklung des Religionsunterrichts an beruflichen Schulen,
- Aus- und Fortbildung, Qualifizierung sowie Beratung von Lehrkräften,
- Erstellung und Umsetzung von Bildungsplänen / Bildungsstandards und Ordnungen,
- Erstellung von Unterrichtsmaterialien, Publikationen (Print / Online),
- Begleitung von Schulentwicklungsprozessen, Projektbegleitung, Gremienarbeit,
- Kooperation auf institutioneller Ebene im Bereich der beruflichen Schulen in Baden-Württemberg und in der EKD.

Stellenausschreibungen

Das Aufgabengebiet „Religionspädagogische Ausbildung“ umfasst:

- Durchführung der Kurse „Bildung in Schule und Gemeinde“,
- Praxisbegleitung vor Ort in gemeindlichen und schulischen Arbeitsfeldern, vor allem in der Konfirmandenarbeit und im Religionsunterricht,
- intensive Kooperation mit dem Pfarrseminar (und anderen Kooperationspartnern in der Vikarsausbildung) sowie den Schuldekaninnen und Schuldekanen,
- Entwicklung von Materialien für e-learning / blended learning (Print / Online / Direktkurs),
- Leitung des Bereichs Ausbildung des ptz gemeinsam mit Stelleinhaberin / Stelleninhaber Gymnasien / Ausbildung und Anleitung der Studienassistentinnen / Studienassistenten, die die Ausbildung unterstützen.

Erwartet wird:

- mehrjährige Unterrichtserfahrungen im Religionsunterricht an beruflichen Schulen, Kenntnis der Struktur der beruflichen Bildung und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen didaktischen und religionspädagogischen Entwicklungen, weitere Unterrichtserfahrungen in anderen Schularten,
- umfangreiche religionspädagogische und fachdidaktische Kenntnisse und Erfahrungen,
- Beratungskompetenz, Unterrichtsberatung, Kompetenz in der Erwachsenenbildung,
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten
- Mitgliedschaft in der Evangelischen Landeskirche, Ordination oder kirchliche Beauftragung (vocatio).

Die Stelle ist nach P 3 bzw. nach Besoldungsgruppe A 14 Landesbesoldungsordnung eingestuft und auf 10 Jahre befristet. Landesbeamtinnen und Landesbeamte werden in der Regel auf fünf Jahre der Landeskirche zugewiesen, eine Verlängerung ist möglich. Eine Dienstwohnung wird nicht zur Verfügung gestellt.

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb von drei Wochen auf dem Dienstweg an den

Evangelischen Oberkirchenrat Stuttgart
Gänsheidestr. 4, 70184 Stuttgart

Nähere Informationen erteilen der Direktor des ptz, Stefan Hermann, Telefon 0711/45804-15 sowie Kirchenrätin Carmen Rivuzumwami, Dezernat Kirche und Bildung, Telefon: 0711/2194-299.

**Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg**

Geschäftsstelle der School of Education FACE

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg sucht für die Geschäftsstelle der School of Education FACE zum **1. September 2021** eine

**Lehrkraft
(Studienrätin / Studienrat
Oberstudienrätin / Oberstudienrat
(A 13 / A 14 bzw. vergleichbare Tarifbeschäftigte)
(w / m / d)**

als Leitung der Abteilung Beratung und Praxisvernetzung im Hochschuldienst zur Abordnung für zunächst fünf Jahre

Die School of Education FACE ist die gemeinsame hochschulübergreifende Einrichtung der Albert-Ludwigs-Universität, der Pädagogischen Hochschule und der Musikhochschule Freiburg für die Lehrerinnen- / Lehrerbildung am Standort Freiburg. An der Universität Freiburg ist in der Abteilung „Beratung und Praxisvernetzung“ der Geschäftsstelle der School of Education FACE eine Stelle für eine Gymnasial-Lehrkraft als Leitung der Abteilung zu besetzen.

Das Team der Abteilung „Beratung und Praxisvernetzung“ ist für die Lehramtsstudierenden an der Universität Freiburg erste und zentrale Anlaufstelle bei allen Fragen rund um ihr Lehramtsstudium.

Aufgaben:

- Leitung der Abteilung „Beratung und Praxisvernetzung“,
- Beratung von Lehramtsstudierenden,
- Konzeption und Weiterentwicklung von Beratungsformaten,
- Konzeption und Organisation von Informationsveranstaltungen für Lehramtsstudierende,
- erstellen von Informationsmaterialien für den Webauftritt und Printpublikationen,
- Ausbau und Etablierung der Abteilung Beratung und Praxisvernetzung der School of Education FACE als zentrale Anlaufstelle für Studierende und Lehrende im Bereich des Lehramts,
- strukturierte Kooperation und Kommunikation mit allen Akteuren der Lehrerinnen- / Lehrerbildung außerhalb der Hochschulen,
- Kooperation und Vernetzung mit den Lehramtsfächern der beteiligten Hochschulen,
- aktive Teilnahme an Gremiensitzungen.

Erwartet wird:

- ein abgeschlossenes Lehramtsstudium für Gymnasien mit überdurchschnittlichem Abschluss,
- mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft im Bereich des allgemeinbildenden Gymnasiums,

Stellenausschreibungen

- Erfahrungen im Bereich der Lehrkräfteausbildung (z. B. als Ausbildungslehrkraft oder in der Referendarsausbildung am Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte o. ä.),
- Erfahrungen oder Qualifikationen im Bereich Beratung,
- Kenntnis der Lehrkräfteausbildung in Baden-Württemberg, insbesondere des universitären modularisierten (Lehramts-)Studiiums (Bachelor-Master-System),
- Erfahrungen im Organisieren von Veranstaltungen,
- serviceorientierte, eigenständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise,
- Freude an Teamarbeit,
- Belastbarkeit,
- eine freundliche und im Auftreten sichere Persönlichkeit.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten in einem Dienstverhältnis zum Land Baden-Württemberg stehen. Die Stellenbesetzung erfolgt in der Regel im Rahmen einer Abordnung des Kultusministeriums in den Dienst des Wissenschaftsministeriums.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sybille Schick: sybille.schick@uni-ph.face-freiburg.de.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **11. Januar 2021** ausschließlich per E-Mail an

claudia.kaufmann@uni-ph.face-freiburg.de

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften

An der Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften ist am Institut für Sonderpädagogik in der Lehrinheit „Pädagogik der Lernförderung“ zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer abgeordneten

**Lehrkraft
(w / m / d)
(100 %, bis Bes. Gr. A 13)**

zunächst befristet bis 31. Juli 2022 zu besetzen.

Aufgaben und Arbeitsbereiche:

- Lehre im Umfang von 14 SWS in der Weiterbildungsmaßnahme Aufbau Lehramt Sonderpädagogik (M.Ed.) mit dem Schwerpunkt in der Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt „Lernen“ in Schulen und außerschulischen Arbeitsfeldern, unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion,
- Entwicklung von E-Learning-Angeboten für diese Weiterbildungsmaßnahme,
- Mitwirkung an der Organisation der Weiterbildungsmaßnahme,

- Übernahme von Prüfungsaufgaben,
- Begleitung von Studierenden im Schulpraktikum,
- Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Hochschule.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium der Sonder- / Rehabilitations- oder Integrationspädagogik (Master, Magister, Diplom, erstes und zweites Staatsexamen) mit dem Schwerpunkt Pädagogik / Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen,
- mindestens dreijährige Erfahrungen in der Schule oder außerschulischen Arbeitsfeldern, möglichst in inklusiven integrativen Kontexten,
- erwünscht sind Erfahrungen im Einsatz digitaler Lernumgebungen.

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Bereichen an, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Auskünfte zum Stellenprofil erhalten Sie bei Frau Prof. Dr. Birgit Werner (E-Mail: birgit.werner@ph-heidelberg.de).

Die Pädagogische Hochschule freut sich auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis **11. Dezember 2020** in elektronischer Form (zusammengefasst in einem pdf-Dokument mit maximal 5 MB) unter Angabe des Kennworts „Lernförderung“ an Frau Prof. Dr. Werner

E-Mail: birgit.werner@ph-heidelberg.de

Kernaufgaben der Pädagogischen Hochschule Heidelberg sind die Ausbildung von professionellen Fach- und Führungskräften für pädagogische Berufe, Qualifizierung von DoktorandInnen und PostdoktorandInnen sowie die bildungswissenschaftliche, fachdidaktische und sonderpädagogische Forschung. Die Schwerpunkte der Hochschule liegen in der Unterrichts- und Schulentwicklung, Diversität und Inklusion, der MINT- bzw. Medien-Bildung sowie in der Kommunikation und sprachlich-literarischer Bildung.

Professionelle Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte sowie für Fach- und Führungskräfte, attraktive internationale Kooperationen in Forschung und Lehre sowie eine enge Vernetzung mit den Einrichtungen der Metropolregion Rhein-Neckar runden das Profil der PH Heidelberg ab. Zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen lassen an der Hochschule außerdem eine anregende Kulturlandschaft entstehen.